



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN UND INFORMATIONEN AUS DEM LANDKREIS UND DER VERWALTUNG

Löschzug „Waldbrand“ im Landkreis Meißen ist jetzt komplett

Mit der Übergabe eines Großtanklöschfahrzeugs an die Gemeinde Priestewitz – konkret an die Ortsfeuerwehr Baßlitz – am 20. Februar 2026 ist der Löschzug „Waldbrand“ im Landkreis Meißen jetzt vollständig.

Hintergrund der Fahrzeugbeschaffung durch den Freistaat Sachsen sind die zunehmende Anzahl und steigende Intensität von Wald- und Vegetationsbränden. So brannten 2022 in der Gohrischheide rund 900 Hektar Fläche. Der Waldbrand in 2025 hinterließ rund 2.100 Hektar verbrannte Fläche in der Gohrischheide.

Um dem zu begegnen, hat der Freistaat Sachsen eine Strategische Waldbrandschutzkonzeption entwickelt. Deren Schwerpunkt ist die Stärkung des abwehrenden Brandschutzes durch den Aufbau und die Weiterentwicklung spezialisierter Katastrophenschutz-Löschzüge „Waldbrand“. So sollen eine schnellere, effizientere und wirtschaftlichere Brandbekämpfung möglich sein, das Ökosystem Wald und die Bevölkerung besser geschützt und nicht zuletzt



Der komplette Löschzug „Waldbrand“ des Landkreises Meißen vor dem Zentrum für Brand- und Katastrophenschutz

Foto: Amt für Brand-, Katastrophenschutz und Rettungswesen

die kommunalen Feuerwehren unterstützt werden.

Das nun übergebene Großtanklöschfahrzeug ist ein zentrales Element dieser Strategie. Mit der großen Löschwasserkapazität von über 11.000 Litern ist es elementar für den Erstangriff und zur Stabilisierung

der Einsatzlage. Gerade bei Vegetationsbränden entscheidet die frühe, massive Wasserabgabe über den Einsatzerfolg. Das Fahrzeug kann zudem die Wasserversorgung auch in waldtypisch infrastrukturell schwachen Gebieten sicherstellen und reduziert damit zeitaufwändige

Pendelverkehre zur Löschwasserversorgung. Damit unterstützt es gleichzeitig bei langandauernden und großflächigen Einsätzen.

Für die Stationierung des Fahrzeugs im Wert von über eine halben Million Euro hat sich der Landkreis Meißen für die Gemeinde

Priestewitz entschieden. Kriterien für die Standortwahl waren die Lage in der Waldbrandgefahrenklasse A – Gebiet mit hoher Gefahr – sowie eine zentrale Lage zur Erreichbarkeit der gefährdeten Naturschutzgebiete Gohrischheide, aber auch Königsbrücker Heide und Pfeifholz. Zudem ist das Fahrzeug für den örtlichen Brandschutz nutzbar und die Gemeinde Priestewitz besaß bisher kein Tanklöschfahrzeug.

Mit der Übergabe des Fahrzeugs ist der Löschzug „Waldbrand“ im Landkreis Meißen nun komplett aufgestellt. Er umfasst neben diesem einen Kommandowagen (Übergabe am 12. Dezember 2024) und vier Tanklöschfahrzeuge (Übergabe am 21. Februar 2025). Damit verfügt der Landkreis Meißen über einen leistungsfähigen, geschlossenen Zug für überörtliche Einsätze im Landkreis Meißen, zur Unterstützung benachbarter Landkreise und zum Einsatz bei Großschadenslagen und Katastrophen in Sachsen, Deutschland und im Rahmen des EU-Katastrophenschutzverfahrens.

KriKom: Projekt-Update und Workshop für assoziierte Partner und Nutzer

Das Verbundforschungsprojekt KriKom-LK-MEI hat mittlerweile die Mitte der Projektlaufzeit der zweiten Projektphase (Umsetzungsphase) erreicht. Dies nutzte die Projektleitung als Anlass für ein Treffen mit allen assoziierten Partnern und Nutzenden des KriKom-Systems, um den aktuellen Projektstand zu präsentieren, gemeinsam mit den Teilnehmenden die nächsten Arbeitsschritte zu besprechen und den Austausch untereinander zu fördern.

Im Rahmen eines Workshops haben die projektbeteiligten Verbundpartner Hasso Plattner Institut (HPI) sowie die h² - Hochschule Magdeburg-Stendal gemeinsam mit den assoziierten Partnern des Verbundprojekts an verschiedenen Arbeitsstationen zentrale Fragen der Krisenvorsorge unter anderem während eines flächendeckenden und langanhaltenden Stromausfalls bearbeitet.



Vortrag im Rahmen des KriKom-Treffens

Foto: KriKom-LK-MEI

Der Workshop mit dem Arbeitstitel „Technische Resilienz und Cyber-Sicherheit im Einsatz“ befasste sich im Format eines „World Cafés“ mit den technischen Anforderungen und dem Sicherheitsbewusstsein im Einsatz und Krisenfall. Dabei wurden sowohl die Perspektiven der Einsatzkräfte als auch die der Bevölkerung berücksichtigt.

In mehreren Tischrunden diskutierten die Teilnehmenden, wie Kommunikation,

Datenaustausch und kritische Systeme auch unter extremen Bedingungen – beispielsweise bei einem langanhaltenden Stromausfall oder bei Cyberangriffen – funktionieren können und wo Wissenslücken im Bereich Cyber-Sicherheit bestehen.

Ziel war es, ein gemeinsames Lagebild zu den aktuellen Arbeitsweisen, Abhängigkeiten und Verbesserungsbedarfen zu gewinnen. Im Fokus standen unter anderem

Informationsweitergabe und -empfang, Kommunikationsmittel, Schnittstellen sowie Datenquellen als Grundlage für ein an den Nutzenden orientiertes Kommunikationsdesign.

Dabei wurden unter anderem die Ressourcen analysiert, die notwendig sind, damit ein Krisenstab auch während eines lang anhaltenden Stromausfalls handlungsfähig bleibt. An einer weiteren Workshop-Station wurden relevante Schlüsselinformationen der Stabsarbeit eruiert und diskutiert, die zu unterschiedlichen Zeitpunkten der Krise benötigt werden. In einem vertiefenden Gedankenexperiment wurden konkrete Aufgaben, welche in den ersten 60 Minuten nach einem Stromausfall auftreten, gemeinsam ausgeführt und festgehalten. Die Ergebnisse fließen in die Entwicklung von Online-Angeboten als Arbeitspaket des KriKom-Gesamtprojekts ein, die sowohl die Bevölkerung

als auch das Krisenpersonal besser auf Krisensituationen vorbereiten und resilienter machen sollen.

Gleichzeitig tragen die Ergebnisse des Workshops dazu bei, bestehende Stärken und Wechselwirkungen besser erkennen und die Zusammenarbeit im Krisenfall verbessern zu können.

KriKom-LK-MEI

Das Projekt KriKom-LK-MEI: Das Verbundforschungsprojekt KriKom-LK-MEI erarbeitet komplexe Lösungen, welche im Fall von Krisen und Katastrophen die Sammlung, Generierung und Kommunikation von krisenrelevanten Informationen zwischen kommunalem Katastrophenschutz, Behörden- und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS), Betreibern kritischer Infrastrukturen und der Bevölkerung sicherstellen.

Ausbau der Forststraße in Weinböhla startet

Der Landkreis Meißen baut als Gemeinschaftsmaßnahme mit der Gemeinde Weinböhla die Forststraße (Kreisstraße 8014) zwischen der Moritzburger Straße und der Forststraße grundhaft aus. Vom Eigenbetrieb Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Weinböhla werden Ergänzungen und Auswechslungen an der Trinkwasserleitung vorgenommen und SachsenEnergie führt Neu- und Umverlegungen an den Nieder- und Mittelspannungskabeln aus.

Der Baubeginn ist nach dem Osterfest für den 7. April

2026 geplant. Der Bauzeitraum erstreckt sich bis zum 30. April 2027. Für die Bauausführung muss die Kreisstraße voll gesperrt werden.

Die großräumige Umleitungsstrecke verläuft über die Moritzburger Straße/Brückenstraße/Hauptstraße zur Dresdner Straße nach Coswig, weiter über die Weinböhlaer Straße und die Moritzburger Straße (in Coswig) durch den Spitzgrund in Richtung Auer. In Weinböhla wird der Verkehr von der Dresdner Straße über die Köhlerstraße zur Forststraße zurückgeführt.



Die Forststraße wird ab Anfang April ausgebaut.

Foto: Kreisstraßenbauamt

Für die Buslinien richtet die Verkehrsgesellschaft Meißen eine nähräumige, innerörtliche Umleitung ein.

Durch die Verkehrsgesellschaft werden dazu Informationen in Form von Aushängen an den betroffenen

Haltestellen bereitgestellt. Für die entstehenden Unannehmlichkeiten und Einschränkungen bitten der Landkreis Meißen, die Gemeinde Weinböhla und alle am Bau Beteiligten um Verständnis.

Bei Fragen zur Baumaßnahme und den damit verbundenen Einschränkungen wenden sich Betroffene bitte an das Kreisstraßenbauamt des Landratsamtes Meißen unter Telefon 03521 725-2602 oder per E-Mail an kreisstrassenbauamt@kreis-meissen.de.

Kreisstraßenbauamt

3. Arbeitgeberkonferenz im Landkreis Meißen: Gemeinsam Fachkräfte gewinnen, binden und fördern

25.03.26
8:30 – 12:00 Uhr

ANMELDUNG



Arbeitgeber
Konferenz
im Landkreis Meißen



Gemeinsam laden das kommunale Jobcenter im Landkreis Meißen, das Gesundheitsamt und das Welcome Center MEISSNER LAND, die Agentur für Arbeit Riesa, IHK und HWK Dresden, die Wirtschaftsförderung Region Meißen (WRM) GmbH und die Kreishandwerkerschaft Region Meißen GmbH zur dritten Arbeitgeberkonferenz im Landkreis Meißen ein.

Am 25. März 2026 sind alle Unternehmen und interessierten Arbeitgeber von 8.30 bis 12 Uhr herzlich im ICM Innovations Centrum Meissen GmbH (Osietzkystraße 37 A in Meißen) willkommen, um sich in Workshops zum Thema „Fachkräfte finden – binden – fördern“ zu informieren, zu vernetzen und auszutauschen. In einer entspannten, fachlich inspirierenden Atmosphäre haben alle Teilnehmenden die Möglichkeit, zwei Workshops zu besuchen.

Folgende Workshops werden angeboten:

Workshop 1: Beschleunigtes Fachkräfteverfahren und Integration aner-

kannter erwerbsfähiger Migrantinnen und Migranten

Moderation: Jobcenter Landkreis Meißen und Welcome Center MEISSNER LAND

Die aktuelle Fachkräftesituation im Landkreis Meißen erfordert neue Lösungsansätze. Viele Arbeitsstellen sind unbesetzt und Unternehmen sind immer länger und kostenintensiver auf der Suche nach qualifizierten Fachkräften. Oft lohnt sich auch ein Blick über die Landesgrenzen hinaus. Im Rahmen des beschleunigten Fachkräfteverfahrens können Anerkennungs- und Visaprozesse deutlich verkürzt werden.

In diesem Workshop erfahren Teilnehmende überblicksmäßig die notwendigen Schritte und Möglichkeiten für die Einstellung einer ausländischen Fachkraft und welche Institutionen bei diesen Prozessen unterstützen können. Zudem gibt es wertvolle Praxisinformationen über Möglichkeiten der Integration von bereits anerkannten erwerbsfähigen Migrantinnen und Migranten. Im Work-

shop werden Best-Practice-Beispiele vorgestellt, wie Unternehmen von der Vielfalt ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter profitieren können.

Workshop 2: Beschäftigung von Menschen mit Schwerbehinderung – Chancen erkennen, Barrieren überwinden

Moderation: Agentur für Arbeit Riesa und Einheitliche Ansprechstellen für Arbeitgeber (EAA) Bautzen

Die Beschäftigung von Menschen mit Schwerbehinderung eröffnet Unternehmen neue Perspektiven – von Fachkräftesicherung bis Teamvielfalt. Gleichzeitig stellen sich oft Fragen zur Umsetzung im Alltag: Für welche Aufgaben sind Menschen mit Schwerbehinderung geeignet? Wie gelingt eine erfolgreiche Einbindung in den Betrieb? Welche gesetzlichen Bestimmungen sind zu berücksichtigen? Welche Unterstützungsmöglichkeiten gibt es?

Der Workshop zeigt, welche Potenziale Menschen mit Schwerbehinderung für Betriebe mitbringen und welche Faktoren für eine

nachhaltige Integration entscheidend sind. Gemeinsam werden Vorteile, Herausforderungen und erfolgreiche Wege zu einer inklusiven Personalpolitik beleuchtet.

Workshop 3: Psychische Gesundheit am Arbeitsplatz

Moderation: Jobcenter und Gesundheitsamt Landkreis Meißen

Psychische Erkrankungen sind eine der häufigsten Ursachen für Arbeitsunfähigkeit und verursachen einen erheblichen Anteil an Krankheitstagen. Präventive Maßnahmen schützen nicht nur die Beschäftigten, sondern helfen auch dem Arbeitgeber Fehlzeiten und Produktivitätseinbußen zu minimieren. Durch die Förderung der individuellen Stressbewältigungskompetenz können psychische Belastungen reduziert werden.

In diesem Workshop werden Arbeitgeber für psychische Erkrankungen sensibilisiert und erhalten Einblicke in ein psychologisches Stressbewältigungsprogramm. Zentrale Inhalte betreffen die Identifikation von Stress-

symptomen und den adäquaten Umgang mit Stress.

Workshop 4: Betriebliches Gesundheitsmanagement

Moderation: IKK classic & SIGNAL IDUNA Gebietsdirektion Dresden

Das Gehalt ist heutzutage nicht mehr der einzige Grund, in einem Unternehmen tätig zu werden. Um Mitarbeitende zu finden und zu binden, spielen weitere Leistungen der Arbeitgeber eine zentrale Rolle. Beim wichtigen Thema Gesundheit können die SIGNAL IDUNA und die IKK classic unterstützen. Wie? Sie bieten Mitarbeitenden in Unternehmen eine zusätzliche passgenaue Gesundheitsversorgung an und stellen diese in dem Workshop vor.

Interessierte melden sich bitte bis zum 20. März 2026 unter dem Link <https://events.dresden.ihk.de/dritte-arbeitgeberkonferenz-meissen> an.

Die Teilnahme ist kostenlos, jedoch auf zwei Teilnehmende pro Unternehmen begrenzt.

Jobcenter



Entdeckerwochenende Dresden Elbland 2026



Das Elbland lädt zum Entdeckerwochenende

Foto: TVED

Am **11. und 12. April 2026** lädt das Entdeckerwochenende Dresden Elbland wieder ein, die eigene Heimat neu zu entdecken. Über 90 besondere Angebote eröffnen spannende Einblicke, exklusive Erlebnisse und genussvolle Momente – viele davon sind sonst nicht oder nur eingeschränkt öffentlich zugänglich. Ob Kultur, Natur oder Kulinarik: Für Familien, Paare und Entdecker jeden Alters ist etwas dabei.

In Dresden, Diesbar-Seußlitz, Großenhain, Meißen, Moritzburg, Radebeul, Radeberg, Torgau und Weinböhla erwarten die Gäste Führungen, Blicke hinter die Kulissen, Mitmachaktionen, Verkostungen und attraktive Rabatte bis hin zu kostenfreien Angeboten. Einige Angebote sind limitiert und müssen vorab reserviert werden – frühzeitiges Planen lohnt sich! Organisiert vom Tourismusverband Elbland Dresden e. V. und der Dresden Marketing GmbH – die perfekte Gelegenheit, die Region zu erleben, als wäre man selbst im Urlaub.

Details zum Programm finden Interessierte unter www.visit-dresden-elbland.de/

entdeckerwochenende oder im Faltblatt, welches in den Tourist Informationen im Elbland ausliegt.

Ein vielfältiges Programm für Entdecker

In **Diesbar-Seußlitz** findet im Haus des Gastes ein Schautag zu den Malereiausstellungen mit der Künstlerin Karin Müller und der Ausstellerin Beate Glöckner statt. Außerdem erwartet die Besucherinnen und Besucher ein kulinarischer (Wein)spaziergang mit Herrn Beier von ElbtalTours und dem Weincafé „Anno 1272“.

Auch **Großenhain und Zabeltitz** haben Spannendes zu bieten: Die Radioausstellung Großenhain öffnet kostenfrei ihre Türen. Zudem können Interessierte an einer Führung durch den Barockgarten (2-für-1-Aktion) teilnehmen.

Meißen begeistert mit besonderen Kulturangeboten: Die Staatliche Porzellan-Manufaktur MEISSEN ermöglicht die Teilnahme an den öffentlichen Führungen durch die Schauwerkstatt mit einer attraktiven 2-für-1-Aktion. Das Stadtmuseum Meißen

gewährt einen Sondereintrittspreis und bietet eine exklusive Führung an. Die Tourist-Information Meißen bietet zu den Stadtführungen „Meißen – Die Wiege Sachsens“ ebenfalls einen 2-für-1-Rabatt. Weitere Highlights sind Führungen durch die Klosterruine „Heilig Kreuz“ sowie die Albrechtsburg, während in der Weinerlebniswelt Kellerführungen mit Ermäßigungen stattfinden. Aber auch Meißner Hotels beteiligen sich am Entdeckerwochenende und gewähren exklusive Einblicke. Das Romantik Hotel Burgkeller bietet Hausführungen inklusive Kaffee & Kuchen. Ebenfalls hinter die Kulissen schauen kann man bei einem Rundgang durch das neu renovierte Dorint Parkhotel. Zum Tag der offenen Tür lädt auch „Die Meissen Lodge“, das neue Hotel in der Rosengasse, ein.

In **Moritzburg** bietet das Landgestüt eine Gestütsführung zum Sonderpreis sowie eine kostenfreie Besichtigung der Kutschenremise an. Das Schloss Moritzburg ermöglicht eine Sonderführung „Altes Kunsthandwerk mit Leder entdecken“ und ermäßigten Eintritt. Das Käthe Kollwitz

Haus gewährt eine 2-für-1-Eintrittsaktion. Im Wildgehege Moritzburg gibt es bei einer Führung einen exklusiven Einblick hinter die Kulissen. Der Eisenberger Hof lockt mit 2-für-1-Angeboten auf ausgewählte Gerichte. Zudem bietet die Sächsische Dampfeisenbahngesellschaft ermäßigte Fahrpreise und kostenfreie Fahrten für Kinder in Begleitung eines Erwachsenen. Auf die besondere Wanderung mit „Losgedackelt“ zur Entdeckung der Natur wird ein Rabatt gewährt. Die Moritzburg Information lädt zu einer kostenfreien Ortsführung ein. Actionbegeisterte erhalten im Hochseilgarten Mittelteichbad den Seilbahn-Parcours gratis zum Jedermannklettern dazu.

In **Radebeul** bieten die Landesbühnen Sachsen eine 2-für-1-Ticketaktion für das Theaterstück „Macbeth“ und das 4. Philharmonische Konzert der Elbland Philharmonie Sachsen an. Ebenso können Interessierte bei der Werkstattführung einen Blick hinter die Kulissen werfen oder mit dem Chefdirigenten der Elbland Philharmonie direkt ins Gespräch kommen. Zu einer barocken Zeitreise

lädt die Hoflößnitz mit einem 2-für-1-Rabatt auf die Führung „Zu Gast beim Reichsgrafen von Flemming“. Der kulinarische Genuss darf auch nicht fehlen. Die Lößnitztalschänke lockt mit 2-für-1-Angeboten auf ausgewählte Hauptspeisen. Der Weinkeller „Am Goldenen Wagen“ bietet exklusiv eine kulinarische Weinbergwanderung an. Für die Kellerführung im Weingut Karl-Friedrich Aust und den Rundgang durch Altkötzschenbroda mit Schlenderweinprobe gilt eine 2-für-1-Ticketaktion.

Auch **Weinböhla** öffnet seine Türen: Das VELOCIMUM präsentiert seine Ausstellung zur Fahrradgeschichte mit einer 2-für-1-Aktion und die Tourist-Information Weinböhla lädt zu einer Ortsführung mit einem Sonderpreis ein.

Dieses Wochenende bietet eine einmalige Gelegenheit, die eigene Heimat aus einer neuen Perspektive zu entdecken. Also: die vielseitigen Angebote nutzen und so Dresden Elbland von einer ganz neuen Seite erleben!

Veranstaltungen

Die Kultur- und Ausflugs-tipps im Landkreis Meißen – vom 13. März bis 9. April 2026 – wurden aus den Zusendungen der Kulturschaffenden an die Redaktion zusammengestellt. Sie stehen unter dem Vorbehalt kurzfristiger Änderungen.

Samstag, 14. März

▪ IC FALKENBERG – „Komm an Land“ (Musik), 20 Uhr | Zentralgasthof Weinböhlen, Kirchplatz 2, zentralgasthof.com

Sonntag, 15. März

▪ The Silver Beatles – „The Best Of Show“, 19 Uhr | Zentralgasthof Weinböhlen, Kirchplatz 2, zentralgasthof.com
▪ Skatturnier, 14 Uhr | Hafestraße 28, Meißen, 03521 7800110/hafenstrasse-meissen.de

▪ Hölle und Paradies – Elbland Philharmonie Sachsen, 17 Uhr | Kulturschloss Großenhain, Schlossplatz 1, 03522 505555/kulturzentrum-grossenhain.de

Mittwoch, 18. März

▪ Zauberlehrling Peter – Schulkonzert mit der Elbland Philharmonie Sachsen, 10 Uhr | Kulturschloss Großenhain, Schlossplatz 1, 03522 505555/kulturzentrum-grossenhain.de

Donnerstag, 19. März

▪ „Unsichtbar“ – Austausch zu ME/CFS, Long-Covid-Syndrom und Post-Vac-Syndrom



Klosterpark Altzella: (KI)Ostersparziengang für die ganze Familie am 5. April

Foto: Juliane Schikade

im Landkreis Meißen, 11 Uhr | Hafestraße 28, Meißen, 03521 7800110/hafenstrasse-meissen.de

Freitag, 20. März

▪ Elbland Philharmonie Sachsen – Konzert „Komm ein bisschen mit nach Italien“, 19:30 Uhr | Zentralgasthof Weinböhlen, Kirchplatz 2, zentralgasthof.com

▪ „Schlagersüßtafel-Revue – Wir waren der wilde Osten!“, 19 Uhr | Wirtshaus Sonnenhof, Altkötzschenbroda 26, Radebeul, wirtshaus-radebeul.de

Samstag, 21. März

▪ Katrin Weber – „Fast wie im Kino“, 20 Uhr | Zentralgasthof Weinböhlen, Kirchplatz 2, zentralgasthof.com

▪ „Schlagersüßtafel-Revue – Wir waren der wilde Osten!“, 19 Uhr | Wirtshaus Sonnenhof, Altkötzschenbroda 26, Radebeul, wirtshaus-radebeul.de

Sonntag, 22. März

▪ Zabeltitzer Frühlingserwachen, 10 – 17 Uhr | Palais Zabeltitz, Am Park 1, Großenhain | grossenhain.de

▪ Silvana, 15 Uhr | Landesbühnen Sachsen, Meißner Straße 152, Radebeul | 0351 8954214, landesbuehnen-sachsen.de

▪ „Hölle und Paradies“ – Unterhaltungskonzert, 16 Uhr | Theater Meissen, Theaterplatz 15, Meißen | 03521 41550, theater-meissen.de

Mittwoch, 25. März

▪ Maria Theresia Paradis – Den Himmel im Herzen, 14.30 Uhr | Villa Teresa, Kötzitzer Straße 30a, Coswig | 03523 700186, villa-teresa.de

Freitag, 27. März

▪ „Locken im Sturm“, 19 Uhr | Wirtshaus Sonnenhof, Altkötzschenbroda 26, Radebeul, wirtshaus-radebeul.de

▪ Gastspiel „SMY – Bin ich?“, 19.30 Uhr | Landesbühnen Sachsen, Meißner Straße 152, Radebeul | 0351 8954214, landesbuehnen-sachsen.de

▪ Coswiger Passionsmusik, 17:30 – 18 Uhr | Peter-Pauls-Kirche, Kirchplatz, Coswig

▪ Passionskonzert „Christus, der uns selig macht“, 17 Uhr | Dom zu Meißen, Tickets: Domkasse, 03521 452490 oder dom-zu-meissen.de-ticketfritz.de

▪ Ganz dünnes Eis – Musikcabarett Schwarze Grütze, 19:30 Uhr | Kulturschloss Großenhain, Schlossplatz 1, 03522 505555/kulturzentrum-grossenhain.de

▪ „Locken im Sturm“, 19 Uhr | Wirtshaus Sonnenhof, Altkötzschenbroda 26, Radebeul, wirtshaus-radebeul.de

28. März bis

29. März

▪ Mittelaltermarkt mit Ritter-spektakel, 11 – 19 Uhr | Klosterpark Altzella, Zellaer Straße 10, Nossen | 13 Euro/Kinder 6 Euro/Gewandete 10 Euro | schloesserland-sachsen.de

28. März bis

6. April

▪ Ostermarkt Meißen (außer Karfreitag) | rund um den Marktplatz, Meißen



Dom zu Meißen: Sonderführung „Die Kraft des Leidens“ am 29. März

Foto: Hochstift Meißen

Veranstaltungen der Musikschule des Landkreises Meißen

Samstag, 14. März | 10 - 12.30 Uhr | Musikschule Radebeul – Außenstelle (Rosa-Luxemburg-Platz 1)
Tag der offenen Tür – Musikschulbezirk Radebeul

Samstag, 14. März | 10 - 13 Uhr | Musikschule Riesa
Tag der offenen Tür – Musikschulbezirk Riesa

Mittwoch, 18. März | 17 Uhr
Stadtgalerie Radebeul
Musikschüler unterwegs – Finissage

Freitag, 20. März | 18 Uhr
Evangelisches Gemeindezentrum Coswig
Frühlingskonzert

Samstag, 21. März | 10 - 13 Uhr | Musikschule Großenhain
Tag der offenen Tür –

Musikschulbezirk Großenhain

Samstag, 21. März | 10.30 & 11.30 Uhr | Grundschule Nossen
Musikschüler unterwegs – Musikschule in der Grundschule

Samstag, 21. März | 14 - 20 Uhr | Soziokulturelles Zentrum Hafestraße e. V.

Musikschüler unterwegs – WOW! – Bühne in Meißen

Samstag, 28. März | 10.30 Uhr | Rudolph-Stempel-Gymnasium, Riesa
Holzbläsertag

Samstag, 28. März | 17 Uhr
Kirche Strießen (Priestewitz)
Musik in den Dorfkirchen des Landkreises

Sonntag, 29. März

- Sorbisches National Ensemble – „Der mit dem Wind kam“ (Familien-Tanztheater), 16 | Zentralgasthof Weinböhlen, Kirchplatz 2, zentralgasthof.com
- WeinWelten Nord-Ost 2026 – Weinmesse, 11 – 18 Uhr | Am Alten Güterboden 3, Radebeul
- Coswiger Passionsmusik, 17:30 – 18 Uhr | Peter-Pauls-Kirche, Kirchplatz, Coswig
- Schuberts Winterreise, 17 Uhr | Palais Zabeltitz, 03522 505555/kulturzentrum-grossenhain.de
- Kunst zum Osterfest, 13-17 Uhr | Interkultureller Garten Coswig, Jaspisstraße 42, Coswig | 0151 50592331
- Frühlingsmarkt am Schloss Hirschstein, 10-17 Uhr | Schloßstraße 12, Hirschstein | schloss-hirschstein.de
- Terror von Ferdinand von Schirach, 19 Uhr | Landesbühnen Sachsen, Meißner Straße 152, Radebeul | 0351 8954214, landesbuehnen-sachsen.de

Dienstag, 31. März

- Siegfried – Live aus dem Royal Opera House London, 18:15 Uhr | Filmgalerie Großenhain, Schlossplatz 1, 03522 505555/filmgalerie-grossenhain.de

Veranstaltungen zum internationalen Frauentag

Freitag, 13. März | 14 bis 16 Uhr | Treffpunkt Radebeuler Kultur-Bahnhof Radebeul Ost: **„Frauenspuren am Elbhäng“**

Mittwoch, 18. März | 18 Uhr | Radeburg, Ratsaal | 035208 96111 Kabarettprogramm **„Frauen wollen alles – Männer nur das Eine“**

Freitag, 20. März | ab 17 Uhr | Klipphausen, Klangraum Constapel, An der Kirche 3 | 01706904241 oder figas@juco-coswig.de Workshop/Buchlesung **„Starke Frauen – Starke Strategien“**

Mittwoch, 22. April | 17 Uhr | Nünchritz, Wackersporthalle | 035265 50025 oder Bürgerservice 036265 50010 Kabarettprogramm **„Frauen wollen alles – Männer nur das Eine“**

Mittwoch, 1. April

- „Unsichtbar“ – Austausch zu ME/CFS, Long-Covid-Syndrom und Post-Vac-Syndrom im Landkreis Meißen, 11 Uhr | Hafenstrasse 28, Meißen, 0162 8466504/hafenstrasse-meissen.de

Donnerstag, 2. April

- Buddy Joe Band – Classic-Rock der 60er & 70er, 20 Uhr | Zentralgasthof Weinböhlen, Kirchplatz 2, zentralgasthof.com

Freitag, 3. April

- Kantaten-Gottesdienst „Choräle und Arien aus der Matthäus-Passion“, 12 Uhr | Dom zu Meißen

Samstag, 4. April

- „80s meets future“, 20 Uhr | Hafenstrasse 28, Meißen, 03521 7800110/hafenstrasse-meissen.de
- Premiere – Orson Welles probt Moby Dick, 19 Uhr | Landesbühnen Sachsen, Meißner Straße 152, Radebeul | 0351 8954214, landesbuehnen-sachsen.de

Sonntag, 5. April

- 200 Jahre Johann Strauß – Arien & Duette der Strauß-Familie, 15:30 Uhr | Zentralgasthof Weinböhlen, Kirchplatz 2, zentralgasthof.com
- (Kl)Ostersparziergang für die ganze Familie, 14 + 16 Uhr | Klosterpark Altzella, Zellaer Straße 10, Nossen | 12 Euro/ermäßigt 8 Euro | schloesslerand-sachsen.de
- Osterbrunch, 10:30–14 Uhr | Kulturschloß Großenhain, Schlossplatz 1, 03522 505555/kulturzentrum-grossenhain.de

Ausstellungen, Führungen und Kurse

Radebeul

- 14., 21., 28.03., & 04., 07. & 09.04. – Erlebnisrundgänge mit Karl May „Damals, als ich Old Shatterhand war ...“ | 11 Uhr
- 17.03. – Radebeul liest...im Karl-May-Museum: Winnetou und Shatterhand reiten weiter: Eine Auswahl aktueller Karl May-Fan Fiction | 18 Uhr
- 27.03. – Vortrag: „40 Jahre Karl-May-Haus und mein erstes Jahr als Museumsleiter“ | 18 Uhr

- 29.03. – Erlebnisrundgang: „Gestatten, Frau May!“ – Mit Karl Mays Gattin durch Radebeul | 15 Uhr
 - 31.03. – Radebeul liest...im Karl-May-Museum: „Ein Leben im Banne Karl Mays“ | 18 Uhr
 - 05. & 07.04. – Familienführung: „Auf den Spuren der Indianer“ | 15 Uhr
- Hoflöbnitz, Knohlweg 37 | 0351 8398333, hofloessnitz.de
- 14.03. – Die Hoflöbnitz entdecken – Geschichte & Wein | 14.30 Uhr

Coswig

- Karrasburg Museum Coswig, Karrasstraße 4 | 03523 66450
- 21.03. bis 05.07. – Kunstausstellung – „SPANDLITZ – Skizzenhaftes und Plastik“

Meißen

- Dom zu Meißen, dom-zu-meissen.de, 03521 452490
- 15.03.: Sonderführung „Alltag im Mittelalter“ – Redewendungen aus Bibel und Mittelalter, 14 Uhr
- 29.03.: Sonderführung „Die Kraft des Leidens“ – Passionsbildnisse im Dom, 14 Uhr
- bis 31.03, Mo – Fr 14 Uhr/Sa 11 + 14 Uhr, ab 01.04. Mo – Sa täglich 11:30 Uhr: Kombiführung „Himmelsburg – Fürstenpracht“ (Dom und Albrechtsburg zu einem Preis)
- ab 01.04. täglich, Turmführungen Westtürme
- ab 01.04. täglich, Domführungen
- 07.04.: Familienführung „Suchet, so werdet ihr finden“, 10:30 Uhr

- 08.04.: Familienführung „Auf den Spuren von Herrn Bach“, 10:30 Uhr
- 09.04.: Familienführung „Sie bauten eine Kathedrale“, 10:30 Uhr

Moritzburg

- Käthe Kollwitz Haus, kollwitz-moritzburg.de
- bis 20.09.: Sonderausstellung „Licht in Sicht“ – Radierungen von Hans-Jürgen Reichelt | im März Mi bis So 11 – 16 Uhr, ab April Di bis So 11 – 17 Uhr
- ab 17.03.: Kurs „Yoga zwischen Kunstwerken“ | fünf Termine Di, 18:30 – 20 Uhr, Anmeldung: susannz121@gmail.com
- 30. & 31.03.: Grafikkurs für Erwachsene mit Künstlerin Maja Nagel | 18 – 21 Uhr

Zusammengestellt von
Doris Käthner/Laura Laubusch



Aquarelle der Künstlerin Petra Samek im Flur des Landratsamtes

Foto: Anja Schmiedgen-Pietsch

Ausstellung „Malerische Heimat“

Die Leidenschaft von Petra Samek aus Wildberg (Gemeinde Klipphausen) galt schon als Kind der Malerei. Bis Ende April 2026 stellt sie einige ihrer Aquarelle im Landratsamt, Brauhausstraße 21 in Meißen auf den Gängen im zweiten Obergeschoss aus. Die Ausstellung kann montags bis freitags von 8 bis 12 Uhr sowie dienstags und donnerstags zusätzlich von 13 bis 17 Uhr besucht werden.

Petra Samek, studierte Chemikerin, praktiziert hauptsächlich die Pleinairmalerei

– ein Stil, bei dem Künstler ein „Stück Natur“ unter freiem Himmel bei natürlichen Licht- und Schattenverhältnissen und naturgegebenen Farbigkeit der jeweiligen Landschaft darstellen. Ihre Botschaft „Das Schöne sichtbar machen.“ wird unter anderem in Ansichten des Spitzhauses oder der Kirche von Brockwitz deutlich.

Zur Ausstellungseröffnung begrüßte Landrat Ralf Hänsel Interessierte: „Ich freue mich über diese neuen Ansichten aus dem Landkreis

und dem Elbtal. Die wechselnden Bilder erfreuen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie Gäste des Landratsamtes. Zudem ist es schön, dass wir regionalen Künstlerinnen und Künstlern so eine kleine Plattform bieten können.“ Weitere Künstlerinnen und Künstler aus der Region können sich gern an die Pressestelle wenden (presse@kreis-meissen.de), wenn sie ihre Werke – egal ob Fotografien, Malerei oder Grafiken – im Landratsamt Meißen präsentieren möchten.

Anja Schmiedgen-Pietsch



Offenlegung der Änderung von Bestandsdaten des Liegenschaftskatasters nach § 14 Absatz 7 SächsVermKatG¹

Das Landratsamt Meißen, Kreisvermessungsamt, hat Bestandsdaten des Liegenschaftskatasters geändert:

Betroffene Flurstücke

Gemeinde: Glaubitz

Gemarkung Glaubitz (Az.: 20103/57/26-B; 20103/170/2026; 20103/202/2026; 20103/208/2026; 20103/312/2026; 20103/355/2026): 539/15, 539/35, 539/51, 539/61

Gemeinde: Stadt Gröditz

Gemarkung Gröditz (Az.: 20103/1099/25-B): 1/3, 1/5, 2/5, 2/6, 4/2, 6/a, 6, 8/1, 9/4, 9/5, 11/1, 11/2, 11/a, 45/1, 47/18, 47/20, 47/22, 47/28, 47/29, 47/36, 47/47, 47/49, 48/3, 48/5, 48/a, 52/a, 52/b, 52/d, 52/e, 52/f, 58, 59/5, 59/7, 61/1, 61, 62, 66/26, 68/8, 69/1, 70/10, 71/6, 71/7, 71/23, 74/17, 75/14, 78/8, 80/3, 80/5, 95/3, 95/6, 96, 98/4, 98/7, 98/8, 98/11, 98/h, 98, 100/1, 100/2, 100/3, 100/4, 100/5, 100/9, 101/2, 104/4, 104/5, 104/6, 104/7, 104/8, 104/9, 104/10, 104/11, 104/12, 104/13, 104/14, 104/15, 104/16, 104/17, 104/23, 104/27, 104/28, 104/30, 104/d, 104/e, 104/g, 106/9, 106/10, 106/15, 106/16, 106/23, 106/26, 106/35, 106/55, 106/56, 106/59, 106/a, 106/d, 106/i, 106/m, 106/n, 106/o, 106/t, 106/u, 108/1, 108/a, 108/b, 108/c, 108, 109/3, 109/13, 109/17, 109/18, 109/40, 109/b, 109/l, 109/m, 110/5, 110/9, 110/10, 110/13, 110/14, 110/15, 110/16, 110/17, 110/18, 110/19, 110/21, 110/22, 112/6, 112/7, 112/12, 112/17, 112/19, 112/20, 112/21, 112/23, 112/25, 112/26, 112/28, 112/30, 112/31, 112/32, 112/33, 112/41, 112/42, 112/49, 112/51, 112/52, 112/60, 112/62, 112/68, 112/74, 112/76, 112/85, 112/87, 112/89, 112/93, 114/2, 114/4, 114/d, 114/e, 114/g, 115/d, 115/e, 115, 116/2, 116/4, 116/5, 116/6, 116/11, 116/12, 116/13, 116/16, 116/19, 116/20, 116/21, 116/22, 116/23, 116/24, 116/25, 116/32, 116/h, 116/i, 116/k, 116/l, 116/m, 116/r, 116/s, 116/t, 116/v, 117/8, 117/9, 117/10, 117/11, 117/13, 117/19, 117/24, 117/25, 117/26, 117/27, 119/1, 119/c, 119, 120/3, 120/9, 120/12, 120/n, 123/3, 123/5, 123/11, 123/14, 123/21, 123/33, 123/40, 125/3, 125/4, 125/6, 125/a, 125/b, 125/f, 125/i, 125, 126/4, 126/5, 126/7, 127/8, 129/1, 130/1, 132/2, 132/3, 133/13, 133/20, 133/24, 133/26, 133/28, 133/g, 133/o, 134/1, 136/3, 136/8, 136/10, 136/28, 136/39, 136/k, 137/2, 137/5, 137/7, 137/a, 138/2, 138/c, 138/d, 139/3, 140/1, 141/17, 141/19, 141/21, 146/4, 146/6, 146/8, 146/c, 162/4, 162/8, 162/9, 169/1, 169/2, 169/16, 169/c, 169/d, 169/e, 169/f, 169/g, 169/i, 169/k, 179/1, 179/4, 179/b, 179/c, 179/h, 179/i, 179/k, 179/m, 179/o, 179/p, 179/q, 179/r, 180/4, 180/7, 180/8, 180/9, 180/10, 180/11, 180/14, 180/16, 180/17, 180/19, 180/20, 180/23, 180/26, 180/31, 180/34, 180/38,

180/39, 180/41, 180/44, 181/2, 181/15, 181/19, 181/21, 181/22, 181/23, 181/29, 181/30, 181/33, 181/34, 181/35, 181/36, 181/37, 181/38, 181/39, 181/40, 181/41, 181/42, 181/43, 181/45, 182/4, 185, 187/3, 187/8, 187/11, 187/c, 187/d, 187/e, 187, 189/3, 189/4, 189/5, 189/10, 189/13, 189/d, 189/e, 189/g, 189/h, 189/i, 190/2, 197, 198/2, 199/8, 199/12, 199/14, 199/17, 199/a, 200/1, 200, 201/14, 208/13, 208/17, 213/2, 214/16, 214/b, 225/3, 436/6, 436/10, 436/15, 436/26, 436/27, 436/28, 436/55, 436/77, 436/78, 436/85, 436/86, 436/100, 436/113, 436/118, 436/119, 436/125, 436/129, 436/132, 436/133, 436/160, 436/166, 449/14, 449/21, 550, 553, 558, 559, 561, 563, 566, 568, 580, 581, 584, 588, 594, 596/1, 598/1, 603, 604, 608/1, 608/4, 609/1, 609/2, 614, 615, 616, 617, 623, 625, 628, 631, 632, 633, 637/4, 637/5, 640, 645/2, 645/16, 645/17, 648, 651, 654

Gemarkung Reppis (Az.: 20103/1099/25-B): 185, 340, 343/1, 343/3, 344, 347/6, 347/8, 349/1, 349/2, 349/b, 349, 352/1, 352/2, 352/a, 352, 368/1, 371/2, 371/b, 371/c, 371/d, 371/e, 371/f

Gemeinde: Hirschstein

Gemarkung Bahra (Az.: 20103/26/26-B): 3, 4/1, 5/1, 6, 7, 8, 9, 10, 12, 13/a, 14/1, 15, 16, 18, 19, 25, 27, 32, 33, 34, 37/1, 37/2, 40, 42, 43, 44, 46, 49, 54/7, 54/11, 54/12, 54/14, 54/17, 54/18, 54/20, 54/25, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63/1, 64/1, 65, 66/1, 67/a, 69/1, 69/2, 75, 76/1, 78/2, 78/3, 79, 80/1, 80/5, 94, 108/3, 116/5, 119, 120/a, 120, 124/a, 124, 396/5, 396/8

Gemeinde: Klipphausen

Gemarkung Constappel (Az.: 20103/124/2026): 1, 2, 3, 4, 7, 8/1, 9, 11, 14, 17, 18/3, 19/4, 19/7, 19/8, 23/1, 26/1, 27, 28/12, 30/1, 30/2, 31/2, 33, 35, 36, 37/2, 38/1, 39/1, 40/1, 42/2, 43, 44, 45, 46, 47, 49, 50/1, 50/2, 51/1, 53, 54, 57/1, 59, 61/3, 61/4, 61/5, 61/6, 61/f, 63/3, 63/6, 63/8, 63/10, 63/11, 63/13, 63/o, 75, 76, 78/2, 78/5, 78/6, 79, 82, 83/3, 84/2, 85/2, 88/4, 88/10, 88/11, 88/12, 88/13, 90/3, 94, 100, 101, 102/1, 106, 118, 119/c, 128/a

Gemarkung Taubenheim (Az.: 20103/28/26-B): 5/3, 5/8, 7/1, 8/1, 8/2, 9, 13, 14, 15, 16, 18, 19/a, 20, 22, 31, 32, 34, 35, 36, 37, 38, 40, 41, 42, 45/a, 46, 47, 49/1, 49/2, 50/1, 53/1, 53/2, 54/3, 54/5, 54/6, 55, 56, 57, 58, 60, 64, 65, 66, 67/3, 67/5, 67/6, 68/1, 70/2, 71, 72/1, 72/3, 72/4, 72/5, 73, 74, 75, 76/1, 76/2, 76/3, 76/5, 76/6, 76/7, 78, 84/2, 85/12, 85/18, 87/7, 87/14, 87/16, 87/34, 87/43, 89/3, 89/11, 89/14, 90/8, 90/12, 91/1, 92/10, 92/13, 94/17, 94/19, 95/7, 95/8, 96/1, 97, 98, 99, 101/5, 101/6, 101/7, 101/8, 101/9, 101/10, 101/12, 101/13, 101/14, 101/17, 102/10, 102/12, 102/15, 104, 105/2,

107, 108, 109, 112, 113, 114, 115, 118, 119, 120/1, 123, 124, 125/1, 136, 140/2, 140/6, 140/7, 140/8, 140/9, 216/1, 225/1, 226/1, 228/a, 229/2, 230/8, 230/d, 231/2, 231/11, 232/5, 232/b, 234/1, 234/a, 236/a, 278, 281, 282, 283/a, 283/b, 284, 285, 286, 298/1, 301, 303, 326, 327/9, 327/13, 327/17, 327/o, 328/c, 330, 333/b, 333/c, 333/d, 337, 341, 345, 357/1, 360/2, 363/3, 363/4, 368/a, 368/b, 368/c, 368/d, 368/e, 371/6, 371/7, 376/2, 386/2, 386/4

Gemeinde: Stadt Meißen

Gemarkung Klostersgut z. h. Kr. (Az.: 20103/48/26-B; 20103/7/2026): 5/3, 5/4, 7/6, 7/12, 7/14, 7/18, 12/b, 12/c, 14/a, 14/b, 19/4, 19/5, 19/a, 20/a, 20, 21/6, 43/1, 44, 1, 42, 43

Gemarkung Nassau (Az.: 20103/122/2026): 1/12, 1/l, 1/v, 6/2, 14/1, 17/14, 17/27, 18/6, 18/f, 79

Gemarkung Niederspaar (Az.: 20103/137/2026): 1, 2, 3, 4, 7, 9, 12, 13, 17, 18, 23/1, 28, 30, 33/a, 33, 35, 36, 38, 39, 45/3, 45/c, 45/d, 45/e, 45/f, 45/k, 45/l, 45/o, 45/w, 45, 49/5, 51, 57/a, 60/1, 61/a, 61, 64/2, 64, 65/e, 70, 72, 73/1, 73/e, 78, 79, 80/4, 80/5, 87/2, 87/4, 87/5, 88, 90, 92, 94, 96, 97, 100, 102, 103/1, 103/6, 104/1, 106/5, 106/7, 106/11, 106/15, 106/21, 106/f, 106/k, 107/6, 107, 111/14, 111/k, 111/x, 111/y, 111/z, 118/1, 122, 123, 126/2, 134, 135, 136, 137/b, 153/3, 159/1, 160/1, 161/1, 162/1, 163/1, 164/1, 168, 169

Gemarkung Zscheila (Az.: 20103/122/2026): 79

Gemeinde: Moritzburg

Gemarkung Dippelsdorf (Az.: 20103/91/26-B): 2, 7/1

Gemeinde: Stadt Radebeul

Gemarkung Kötzschenbroda (Az.: 20103/126/2026; 20103/249/2026): 2440/9

Gemarkung Naundorf (Az.: 20103/126/2026; 20103/249/2026): 1/1, 1/3, 2, 3, 6, 8/1, 9/5, 10, 11, 13, 14, 15/2, 16, 19/1, 20/1, 21/a, 21, 22/2, 22/7, 22/8, 26, 56, 57, 58, 77, 80/1, 80/2, 80/b, 81, 82/c, 82, 83, 91, 93, 94, 96, 98, 103, 104/1, 105/1, 111/1, 111/a, 115, 116, 117/3, 119, 120, 121/1, 122, 123, 124, 125, 126, 127, 128/1, 128/2, 129, 130/2, 141/7, 141/15, 142/1, 142/a, 142/b, 143, 144/4, 145/1, 145/a, 146, 147, 148/4, 153/1, 154/6, 154/8, 154/9, 155/8, 160/1, 163/1, 179, 180, 183, 208, 214/a, 215, 218, 219/a, 219/b, 219, 333, 960/3, 968/1, 992/2, 993/a, 994/1, 994/3, 994/4, 994/a, 994/b, 994, 995/3, 996/a, 996, 997, 998, 1000, 1005/3, 1010, 1013/2, 1013/3, 1016/3, 1019/1, 1020, 1025/2, 1025/3, 1030/a, 1030, 1032/7, 1122, 1123/1, 1123/3, 1127/1, 1611/2, 1613/1, 1613/a, 1614/1, 1615, 1617/1, 1618/1,

1618/2, 1619/2, 1619/3, 1619/5, 1621/5, 1621/6, 1622/a, 1622, 1623/4, 1623, 1625/a, 1625, 1626/2, 1626/4, 1629/1, 1630/a, 1637/1, 1637/2, 1639/4, 1648, 1653/1

Gemarkung Oberlößnitz (Az.: 20103/216/2026): 8, 9/2, 9/4, 11/7, 11/8, 11/10, 11/13, 11/14, 11/25, 11/35, 11/36, 11/37, 11/38, 11/53, 11/a, 11/b, 11/c, 12/1, 12/2, 12/3, 12/a, 12/c, 12/f, 12/h, 12/i, 12/k, 12/l, 12/m, 12/n, 12/v, 12/w, 12/x, 12/y, 12/z, 13/1, 13/2, 14/5, 14/9, 14/12, 14/13, 14/16, 14/19, 15/2, 15/4, 15/b, 16, 17/3, 17/8, 17/a, 17/b, 19/a, 21/1, 21/2, 21/b, 21/e, 21, 26/4, 26/7, 26/8, 30/11, 30/13, 30/14, 30/a, 31/5, 31/13, 31/14, 34/2, 34/3, 34/8, 34/9, 34/10, 34/11, 34/a, 34/d, 34/f, 34/h, 34/k, 34/l, 34/m, 34/o, 35/c, 35/d, 35/e, 35/i, 35/k, 35/l, 35/m, 36/4, 36/6, 36/12, 36/b, 36/h, 36/l, 37/4, 37/5, 37/6, 37/e, 37/f, 37/h, 37/i, 37/k, 37/m, 37, 143/13, 143/17, 143/20, 143/21, 143/24, 143/36, 143/37, 143/38, 143/39, 143/40, 144/1, 144, 145/b, 146/10, 146/13, 147/2, 148/6, 148/8, 148/11, 231, 232, 242

Gemarkung Zitzsche- wig (Az.: 20103/126/2026; 20103/249/2026): 285/1, 285/4, 289/4, 292, 293/1, 294, 297/d, 1022/12, 1022/19, 1022/20, 1022/21, 1022/33, 1022/37, 1022/38, 1022/39

Gemeinde: Stadt Radeburg

Gemarkung Bärwalde (Az.: 20103/188/2026): 27/4, 28/1, 29, 30, 31, 32, 33/2, 35/1, 36/1, 36/5, 38, 40, 47/3, 56, 59/2, 59/4, 60, 62, 69, 70, 71/1, 72/1, 73/2, 73/5, 96/3, 96/4, 97, 98, 99/1, 99/2, 100, 103/2, 104/1, 104/4, 105, 143, 144, 414/2, 448/5, 448/6, 449/3, 452/1, 452/2, 467/3, 467/5, 476, 533, 535, 536, 537, 538, 540/1, 542, 545

Gemarkung Cunnertswalde (Az.: 20103/174/2026): 60, 61, 63, 65, 66, 67, 68, 69, 71, 72, 74, 75, 77, 79, 80, 82, 83, 88/4, 88/5, 88/6, 88/8, 89, 90/1, 90/5, 92/1, 93, 94, 104/1, 105/3, 115, 122, 123

Gemeinde: Stadt Riesa

Gemarkung Jahnishausen (Az.: 20103/44/26-B): 3/5, 4/7, 5/1, 7/3, 8/a, 10, 11, 15/2, 21, 22/4, 50/3, 50/28, 63/1, 69, 70, 71, 72, 74/1, 74/2, 75, 78/4, 78/6, 78/7, 79, 80, 103/b, 104/2, 193/2, 194, 242, 243, 245/1, 245/3, 246/3, 247/6, 248/1, 248/2, 254/5, 273, 286, 294, 302, 304/1, 305/1, 358/2, 360, 361, 362/1, 362/2

Gemarkung Riesa (Az.: 20103/134/2026): 74/1, 79, 83/7, 86, 88, 89, 99/1, 100, 107/3, 109/8, 111, 112/1, 116/8, 119, 121/2, 123/9, 124/11, 126, 127, 130/1, 131/10, 133, 134, 138, 139/3, 139/7, 142, 143/1, 143/4, 150, 151/1, 152, 161, 162, 168/4, 173, 175, 177, 184, 185, 187, 190/1, 190/2, 191, 193, 196, 197, 224, 225/1, 226,

237, 242, 243, 244, 429, 433, 440, 441, 442, 443, 444, 446, 449, 451, 453/1, 453/2, 454, 455, 456, 462, 469, 470, 471, 472, 473, 474, 475, 476, 481, 490, 491, 492, 493/2, 496, 503, 508/1, 509/2, 512/1, 513, 516/1, 517/1, 518/1, 527, 534, 536, 606/b, 607, 610/1, 611/1, 614, 615, 616, 619, 623/a, 625, 629, 631, 634, 650, 651, 653, 673, 681

Gemeinde: Stauchitz

Gemarkung Seerhausen (Az.: 20103/44/26-B): 893

Gemeinde: Weinböhla

Gemarkung Weinböhla (Az.: 20103/27/26-B; 20103/49/26-B; 20103/173/2026; 20103/191/2026; 20103/272/2026): 60, 63, 64/4, 64/6, 64/8, 65, 66, 68/2, 69/1, 69/2, 70, 71, 72, 73, 168/1, 177, 178/3, 179, 180, 181, 183/1, 183/2, 184, 185, 186, 189, 191/3, 191/11, 291/1, 293/4, 295/1, 299/8, 301/1, 302, 305/1, 305/2, 306, 307, 309/3, 310/2, 312, 313, 315, 319/1, 321/3, 323, 324/4, 326/1, 328, 329/1, 330/2, 331, 332, 333, 340, 341/1, 342, 343, 345, 348, 349, 351/3, 351/4, 351/6, 351/d, 352/1, 352/2, 352/3, 353/1, 354/1, 355, 356/1, 356/2, 356/3, 357/1, 357/2, 360/2, 360/5, 362, 444/1, 445/3, 445/4, 445/5, 445/9, 445/10, 446/1, 448/4, 453/1, 454, 455, 457/1, 460/5, 461, 462, 464, 465/2, 465/4, 465/8, 465/10, 465/11, 465/12, 467/4, 467/13, 467/22, 468/11, 470/8, 616/1, 619/1, 621/51, 621/52, 621/53, 622, 625, 630/a, 630/b, 631/6, 633/4, 637, 638/2, 639/1, 640/b, 718/a, 718, 719, 720, 721, 728/2, 728/3, 728/4, 728/a, 728/b, 729, 730, 732/1, 732/a, 732/c, 733, 735/1, 735/2, 738, 739/a, 740/8, 740/9, 741/4, 741/5, 741/6, 741/7, 743/1, 743/a, 743/c, 744/3, 746/2, 746/a, 748, 750, 751/a, 752, 753/a, 754/5, 757, 761/a, 761/b, 762/a, 763, 764, 765/3, 769/2, 769/4, 769/8, 769/9, 769/c, 769/f, 777, 778/a, 778, 780, 781, 782/6, 782/10, 783/3, 783/5, 783/7, 792/1, 1562/7, 1563/5, 1568, 1570/3, 1570/4, 1586, 1591/m, 1591/w, 1594/3, 1594/a, 1594/b, 1594/c, 1596/1, 1597/2, 1597/7, 1597/12, 1597/15, 1598/5, 1598/10, 1604/1, 1606/2, 1607/1, 1608/b, 1608, 1612/5, 1612/6, 1613/1, 1620/a, 162



2781, 2782/6, 2782/9, 2782/20, 2785/1, 2787/6, 2790/4, 2793/5, 2793/a, 2795/6, 2795/8, 2795/17, 2795/18, 2797/1, 2797/5, 2797/9, 2797/a, 2797/b, 2797/e, 2797/f, 2797/g, 2797/h, 2797/k, 2797/l, 2797/m, 2797/p, 2798, 2803, 2804, 2806/1, 2808, 2810/1, 2811/1, 2812, 2813/a, 2813/c, 2813, 2814, 2817/1, 2818/2, 2820/2, 2838/2, 2838/4, 2838/7, 2839/5, 2841/2, 2847/2, 2848/2, 2850/5, 2851/4, 2853/9, 2854/3, 2859/1, 2861/2, 2861/9, 2861/14, 2861/15, 2861/19, 2861/22, 2861/24, 2861/g, 2861/k, 2861/l, 2861/m, 2861/n, 2861/o, 2861/p, 2861/q, 2861/s, 2861/u, 2861/v, 2861/w, 2861/x, 2861/y, 2861/z, 2862/2, 3091, 3092, 3093, 3094, 3095, 3096, 3097, 3098, 3104, 3105

Gemeinde: Zeithain

Gemarkung Zeithain (Az.: 20103/57/26-B; 20103/

170/2026; 20103/202/2026; 2 0 1 0 3 / 2 0 8 / 2 0 2 6 ; 2 0 1 0 3 / 3 1 2 / 2 0 2 6 ; 20103/355/2026): 23/5, 23/8, 24/5, 26/11, 26/18, 29/5, 30, 31/1, 34/2, 34/3, 42, 43/1, 43/2, 43/a, 43/b, 43/c, 44, 45/1, 45/2, 46, 47, 48, 49, 51/1, 52, 53/b, 53/c, 54/1, 55/1, 58/c, 58/d, 58/e, 59, 61, 64/3, 69, 70, 126/3, 126/5, 126/17, 130/a, 130/b, 130/d, 130/e, 130/f, 130/h, 131/1, 131/a, 132, 136/a, 138/b, 851/10, 874/8, 877/13, 912/3, 915/4, 915/11, 915/22, 915/29, 915/33, 915/39, 929/4, 929/6, 929/8, 929/c, 932/5, 932/g, 932/l, 932/m, 932/n, 932/s, 932/v, 932/x, 932/y, 933/6, 933/7, 933/8, 933/14, 933/17, 933/20, 933/d, 933/f, 933/i, 933/l, 933/m, 933/o, 933/p, 933/s, 933/t, 933/w, 933/y, 934/3, 936/1, 937, 939, 941/c, 942, 945/1, 946/a, 946, 948/a, 949/2, 949/4, 949/a, 949/b, 949/d, 949/e, 952/8,

952/11, 953/4, 953/5, 986, 987, 989/2, 1003/1, 1101/1, 1786, 1951

Art der Änderung

1. Veränderung der tatsächlichen Nutzung
2. Veränderung von Gebäudedaten
3. Veränderung der Lage

Allen Betroffenen wird die Änderung der Daten des Liegenschaftskatasters durch Offenlegung gemäß § 14 Absatz 7 SächsVermKatG bekannt gemacht.

Die Änderung des Gebäudenachweises erfolgte von Amts wegen durch Auswertung von Luftbilddaten. Die sich aus § 6 Absatz 3 SächsVermKatG² ergebenden Pflichten der Grundstückseigentümer bleiben davon unberührt.

Das Landratsamt Meißen, Kreisvermessungsamt, als untere Vermessungsbehörde ist nach § 2 Absatz 3 SächsVermKatG für die Führung der Daten des Liegenschaftskatasters zuständig. Der Änderung der Daten des Liegenschaftskatasters liegen die Vorschriften des § 14 SächsVermKatG zugrunde.

Die Unterlagen liegen vom **12.03.2026** bis zum **13.04.2026** im Kreisvermessungsamt, Remonteplatz 7, 01558 Großenhain, in der Zeit

Mo. 09:00 – 11:30 Uhr
Di. u. Do. 09:00 – 11:30 Uhr
und 13:00 – 17:00 Uhr

im Raum 006 zur Einsichtnahme bereit.

Nach § 14 Absatz 7 Satz 5 SächsVermKatG gilt die Änderung der Daten des Liegenschaftskatasters

7 Tage nach Ablauf der Offenlegungsfrist als bekannt gegeben.

Für Fragen stehen die Mitarbeiter des Kreisvermessungsamtes während der Öffnungszeiten zur Verfügung.

Großenhain, 24. Februar 2026

gez. Groh
Sachgebietsleiter

¹Sächsisches Vermessungs- und Katastergesetz vom 29. Januar 2008 (SächsGVBl. S. 138, 148), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 19. Juni 2024 (SächsGVBl. S. 636) geändert worden ist
²„Wurde ein Gebäude nach dem 24. Juni 1991 abgebrochen, neu errichtet, in seinen Außenmaßen wesentlich verändert oder die Nutzung eines Flurstückes geändert, hat der Eigentümer unverzüglich, spätestens zwei Monate nach Abschluss der Maßnahme, die Aufnahme des veränderten Zustandes in das Liegenschaftskataster auf seine Kosten zu veranlassen.“

Ortsübliche Bekanntmachung

Elektronische Veröffentlichung des Entwurfs der Haushaltssatzung 2026 des Landkreises Meißen

Gemäß § 61 der Landkreisordnung für den Freistaat Sachsen (SächsLKRdO) in Verbindung mit § 76 Absatz 1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) wird der Entwurf der Haushaltssatzung des Landkreises Meißen für das Haushaltsjahr 2026 an sieben Arbeitstagen vom **16. März 2026 bis einschließlich 24. März 2026** im Internet auf dem Beteiligungsportal des Landkreises Meißen elektronisch zur Verfügung gestellt.

Einwohner und Abgabepflichtige können für die Dauer von vierzehn Arbeitstagen, beginnend mit dem Tag an dem der Entwurf elektronisch zur Verfügung gestellt wird, Einwendungen gegen den Entwurf der Haushaltssatzung des Landkreises Meißen für das Haushaltsjahr 2026 erheben.

Letzter Termin zur Abgabe der Einwendungen ist der **2. April 2026**. Über fristgemäß erhobene Einwendungen beschließt

der Kreistag in öffentlicher Sitzung.

Das Beteiligungsportal des Landkreises Meißen erreichen Sie unter <https://buergerbeteiligung.sachsen.de/portal/lk-meissen/startseite>

Meißen, 23. Februar 2026

Ralf Hänsel
Landrat

Grundwasserkontamination in der Gemeinde Nünchritz

Das Kreisumweltamt Meißen erinnert an die Untersagung der Grundwassernutzung in Nünchritz im Geltungsbereich der Karte zur Allgemeinverfügung. Einzelheiten sind in der gültigen „Allgemeinverfügung zur Untersagung Grundwasserbenutzungen im Gemeindegebiet Nünchritz“ vom 16. April 2014, die im Amtsblatt Ausgabe 53/2014, Seite 6 (online unter Ausgabe 05/2014) für den Landkreis Meißen am 2. Mai 2014 bekannt gemacht wurde, nachzulesen. Zusätzlich kann die Allgemein-

verfügung über folgenden Link recherchiert werden:

<https://www.kreis-meissen.de/Landratsamt/Die-Verwaltung/Dezernat-Technik/Kreisumweltamt/Wasser/>

Hier finden Interessierte zusätzlich den Geltungsbereich sowie einen Link zum Geoportal des Landkreises Meißen mit einer Karte des Geltungsbereichs der Allgemeinverfügung.

Kreisumweltamt

Bekanntmachung des Landratsamtes Meißen, Kreisbauamt über die Erteilung einer Baugenehmigung

Gemäß § 70 Absatz 3 der Sächsischen Bauordnung wird die Erteilung folgender Baugenehmigung bekannt gemacht:

Aktenzeichen: 20301/630/632-01213-25-01

Bauvorhaben: Errichtung Netzersatzanlage in Containerbauweise am Standort Trinkwasserhochbehälter Fuchsweg in Weinböhla

Bauort: Weinböhla, Grenzweg 12, Gemarkung: Weinböhla

Flurst.: 3133/1
Genehmigungsdatum: 24.02.2026

Der Genehmigungsbescheid enthält folgende Rechtsbehelfsbelehrung:

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe schriftlich, in elektronischer Form nach § 3a Absatz 2 des Verwaltungsverfahrensgesetzes, schriftformer-

setzend nach § 3a Absatz 3 des Verwaltungsverfahrensgesetzes und § 9a Absatz 5 des Onlinezugangsgesetzes oder zur Niederschrift beim Landratsamt Meißen, Brauhausstraße 21, 01662 Meißen, Widerspruch erhoben werden.

Weitere Hinweise zu einer elektronischen Erhebung des Widerspruchs sind auf der Internetseite <https://www.kreis-meissen.de/Kurzmenü/Elektronische-Kommunikation/> veröffentlicht.

Mit dieser Bekanntmachung gilt der Bescheid als zugestellt.

Die Rechtsbehelfsbelehrung gilt auch gegenüber den Nachbarn. Die vollständige Baugenehmigung und die Verfahrensakte können die betroffenen Nachbarn in den Räumen des Landratsamtes Meißen, Kreisbauamt, Remonteplatz 8, 01558 Großenhain, während der nachgenannten Sprechzeiten einsehen. Um eine telefonische Anmeldung unter 03521 725-2502 wird gebeten.

Sprechzeiten des Landratsamtes Meißen

Mo 9:00-11:30 Uhr
Di 9:00-11:30 Uhr
und 13:00-17:00 Uhr
Mi Schließtag
Do 9:00-11:30 Uhr
und 13:00-17:00 Uhr
Fr Schließtag

Großenhain, 24. Februar 2026

Poppicht
Sachbearbeiter

Im Landratsamt Meißen ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stelle unbefristet zu besetzen:

Sachbearbeiterin/Sachbearbeiter Betriebliche Unterhaltung (w/m/d)

Wir bieten eine tarifgerechte Bezahlung nach Entgeltgruppe 9b der Entgeltordnung des Tarifvertrages des öffentlichen Dienstes (TVÄÖD).

Ihre Bewerbungsunterlagen reichen Sie bitte bis zum 24.03.2026 über unser Karriereportal unter www.kreis-meissen.de/Stellenausschreibungen ein.

Grundwassersanierung Altstandort „Elektrowärmegerätewerk, EWS“ in Sörnnewitz Einschränkung der Grundwasserbenutzungen

Das Kreisumweltamt Meißen erinnert an die Nutzungseinschränkungen des Grundwassers im Raum Sörnnewitz, Neusörnnewitz sowie Teilen von Brockwitz aufgrund bestehender Verunreinigungen am Standort

der ehemaligen „Elektrowärme Sörnnewitz“. Einzelheiten sind in der amtlichen Bekanntmachung vom 10. Mai 2023, die im Amtsblatt 05/2023, Seite 8 für den Landkreis Meißen veröffentlicht

wurde, nachzulesen. Zusätzlich kann die Bekanntmachung über folgenden Link recherchiert werden: <https://www.kreis-meissen.de/Aktuelles/Amtsblätter/>

Kreisumweltamt



Öffentliche Bekanntmachung

Das Landratsamt Meißen, Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramt (LÜVA), erlässt folgende

Tierseuchenrechtliche Allgemeinverfügung Nr. 2/2026 zum Schutz gegen die Geflügelpest (Aviäre Influenza, AI)

Aufhebung des Aufstellungsgebots und des Ausstellungsverbots im Landkreis Meißen

1. Die Allgemeinverfügung Nr. 2/2025 zum Aufstellungsgebot ab Geflügelbeständen mit mehr als 50 Tieren sowie zum Verbot zur Durchführung von Ausstellungen, Märkten oder Veranstaltungen ähnlicher Art von gehaltenen Vögeln und Geflügel im Landkreis Meißen wird hiermit aufgehoben.
2. Diese Allgemeinverfügung wird durch öffentliche Bekanntmachung verkündet und tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.
3. Diese Allgemeinverfügung ergeht kostenfrei.

Hinweis:
Geflügelausstellungen sind wei-

terhin beim Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramt Meißen anzuzeigen.

Begründung:

Seit dem Erlass der Allgemeinverfügung 2/2025 am 10.11.2025 wurden 9 Ausbrüche der hochpathogenen aviären Influenza (HPAI) bei Wildvögeln im Landkreis Meißen festgestellt. Der letzte HPAI positiv getestete Wildvogel wurde am 27. Januar 2026 aufgefunden. Der letzte Ausbruch der HPAI in einer Geflügelhaltung wurde im Dezember 2025 festgestellt. Es besteht damit ein ausreichend langer Beobachtungszeitraum, in dem kein weiterer Fall von HPAI im Landkreis Meißen festgestellt wurde.

Die Risikobewertung des LÜVA Meißen bezüglich der HPAI nach Maßgabe des § 13 Absatz 2 der Geflügelpest-Verordnung lässt damit, auch unter Berücksichtigung der örtlichen Gegebenheiten, die Aufhebung der Aufstellungspflicht zu.

Die allgemeine Risikobewertung zur HPAI des Friedrich-Löffler-Instituts für ganz Deutschland vom 06.02.2026 geht weiterhin von einem hohen Eintragsrisiko

der HPAI durch die Abgabe von Lebendgeflügel im Reisegewerbe oder auf Geflügelausstellungen innerhalb Deutschlands und Europas aus. Da grundsätzlich eine Anzeigepflicht für die Durchführung von Geflügelausstellungen nach § 4 der Viehverkehrsverordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. Mai 2020 (BGBl. I S. 1170) in Verbindung mit § 7 der Geflügelpest-Verordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Oktober 2018 (BGBl. I S. 1665, 2664) beim zuständigen Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramt besteht, kann für jede Veranstaltung eine Risikobewertung im Einzelfall durchgeführt werden.

Vor dem Hintergrund, dass seit Ende Januar 2026 kein Fall von HPAI mehr aufgetreten ist und eine Einzelfallprüfung von Veranstaltungen weiterhin durchgeführt wird, kann das grundsätzliche Verbot von Ausstellungen, Märkten oder Veranstaltungen ähnlicher Art von gelisteten Arten (Vögel, Geflügel) im Landkreis Meißen aufgehoben werden.

Bekanntgabe der Allgemeinverfügung:

Auf Grundlage der §§ 41 Absatz 4 Satz 4, 43 Absatz 1 Verwaltungsverfahrensgesetz kann als Zeitpunkt der Bekanntgabe und damit des Inkrafttretens einer Allgemeinverfügung der Tag, der auf die Bekanntmachung folgt, festgelegt werden.

Zuständigkeit:

Das Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramt des Landkreises Meißen ist für den Erlass dieser Tierseuchenrechtlichen Allgemeinverfügung (Amtstierärztlichen Verfügung) gemäß § 1 Absatz 2 Sächsisches Ausführungsgesetz zum Tiergesundheitsgesetz – (SächsAGTierGesG) vom 09.07.2014 (SächsGVBl. 2014, Nr. 10 S. 386) sachlich und gemäß § 1 Verwaltungsverfahrensgesetz für den Freistaat Sachsen (SächsVwVfG) vom 10.09.2003 (GVBl. S. 614), in der derzeit gültigen Fassung in Verbindung mit § 3 Absatz 1 Nr. 2 Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG) vom 23.01.2003 (BGBl. I S. 102), in der derzeit gültigen Fassung, örtlich zuständig.

Kosten:

Da diese Tierseuchenrechtliche Allgemeinverfügung (Amtstier-

ärztliche Verfügung) überwiegend im öffentlichen Interesse (Tierseuchenbekämpfung) ergeht, werden gemäß § 11 Absatz 1 Nr. 5 Sächsisches Verwaltungskostengesetz vom 05.04.2019 (SächsGVBl. Nr. 6 S. 245) keine Verwaltungskosten erhoben.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe schriftlich, in elektronischer Form nach § 3a Absatz 2 des Verwaltungsverfahrensgesetzes, schriftformersetzend nach § 3a Absatz 3 des Verwaltungsverfahrensgesetzes und § 9a Absatz 5 des Onlinezugangsgesetzes oder zur Niederschrift beim Landratsamt Meißen, Brauhausstraße 21, 01662 Meißen, Widerspruch erhoben werden.

Weitere Hinweise zu einer elektronischen Erhebung des Widerspruchs sind auf der Internetseite <https://www.kreis-meissen.de/Kurzmenü/Elektronische-Kommunikation/> veröffentlicht.

Meißen, den 26.02.2026

Ralf Hänsel
Landrat

Information der Staatlichen Betriebsgesellschaft für Umwelt und Landwirtschaft (BfUL) über die Erhebung gewässerkundlicher Daten an Gewässern im Landkreis Meißen

Das Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie (LfULG) ist gemäß Sächsischer Wasserzuständigkeitsverordnung (SächsWasserZuVO) vom 12. Juni 2014, die zuletzt durch die Verordnung vom 20. Dezember 2022 (SächsGVBl. S. 705) geändert worden ist, zuständig für die Aufgaben nach der Oberflächengewässerverordnung

(OGewV) sowie die Ermittlung, Sammlung und Aufbereitung von gewässerkundlichen und wasserwirtschaftlichen Daten nach § 89 Sächsisches Wassergesetz (SächsWG). Die dafür erforderliche Erhebung physikalischer, chemischer und biologischer Daten in den Wassermessnetzen erfolgt durch die BfUL im Auftrag des LfULG.

Die BfUL führt mit eigenen Bediensteten im Jahr 2026 regelmäßig Probenahmen unter anderem an folgenden Messstellen des Messnetzes Oberflächenwasser durch:

- Mehltheuer Bach (uh. Plotitz)
- Spitalbach (oh. Mündung Zufluss)
- Heidelache (Kalkreuth)

Die BfUL bittet alle Grundstückseigentümer, Mieter und sonstigen Berechtigten, soweit erforderlich, gemäß § 101 Wasserhaushaltsgesetz (WHG) den Zugang zu den Messstellen für die BfUL-Bediensteten zu ermöglichen. Es wird um Verständnis gebeten, dass aus organisatorischen Gründen keine näheren zeitlichen Angaben zu den Arbei-

ten vor Ort gemacht werden können.

Die BfUL-Bediensteten sind verpflichtet, die Dienstaussweise mitzuführen und auf Verlangen vorzuzeigen. Für Fragen wenden sich Interessierte bitte an die BfUL unter der Telefon 035242 632 5001.

BfUL

Waldbesitzer beschäftigen sich in 2026 mit Waldbrandschutz und Waldverjüngung

Die Forstbetriebsgemeinschaft Großenhainer Land w. V. möchte nach dem Verlust von über 2.100 Hektar Waldbestand durch den Großbrand in der Gohrischheide notwendige Vorkehrungen zum Waldbrandschutz in den Mittelpunkt des Jahres 2026 stellen und lädt ihre Mitglieder sowie interessierte Gäste herzlich zu folgenden Veranstaltungen ein:

20. März 2026 um 18:00 Uhr: Jahreshauptversammlung in Quersa mit Gastvortrag „Waldbrandschutz“ sowie Informationen zur Waldbrandversicherung

20. Juni 2026 um 9:30 Uhr: Waldwanderung am Keulenberg/Oberlichtenau mit den Themen örtlicher Waldbrand-

schutz-Plan und Erfolge bei der Waldverjüngung (Anmeldung bis 15. Juni 2026)

19. September 2026, 9:00-13:00 Uhr: Lehrgang Basiswissen Waldbesitz im Alberttreff Großenhain (Anmeldung bis 31. August 2026)

Laufend wird Unterstützung beim Auffinden und bei der Pflege von Waldeigentum geboten: Brennholzgewinnung aus dem eigenen Wald, Holzernete und Holzverkauf, Aufzucht, Materialbeschaffung, Fördermittelbeantragung, Waldbrandversicherung, Waldbesitzerhaftpflichtversicherung, Verkehrssicherheit.

Eine Mitgliedschaft und die Inanspruchnahme der Versicherungen über den Verein sind jederzeit möglich.

Antragsformulare sowie weitere Informationen zu den genannten Terminen finden Interessierte auf der Internetseite: www.fbg-grossenhain.de

Anmeldungen und Rückfragen gern unter info@fbg-grossenhain.de und 0175 9379495.

FBG Großenhainer Land w. V.
Klostergasse 8
01558 Großenhain

Vorstand:
J. Rothe, Dr. S. Mißbach,
A. Mager;
GF/Försterin: C. Wünsch

Sächsischer Landespreis für Heimatforschung Ausschreibung 2026

Der Sächsische Landespreis für Heimatforschung wird vom Staatsministerium für Kultus in Kooperation mit dem Landesverein Sächsischer Heimatschutz e. V. vergeben.

Dafür können Werke vielfältiger Art (Druckwerke, Filme, Podcasts, Internetseiten oder auch Social-Media-Beiträge) eingereicht werden, die aus eigener Forschung hervorgegangen sind und einen Erkenntniszuwachs darstellen.

Vergeben werden folgende Preise:

1. Preis: 3.000 Euro
2. Preis: 2.000 Euro
3. Preis: 1.500 Euro

Jugendförderpreis: 750 Euro
1. Schülerpreis: 750 Euro
2. Schülerpreis: 600 Euro
3. Schülerpreis: 400 Euro

Weitere Leistungen können mit einem Anerkennungspreis gewürdigt werden.

Einsendeschluss ist der 18. Mai 2026. Die Verleihung des „Sächsischen Landespreises für Heimatforschung 2026“ findet im Herbst 2026 statt.

Die Ausschreibung und weitere Informationen finden Interessierte unter: www.saechsischer-heimatschutz.de/saechsischer-landespreis-fuer-heimatforschung.html



Blutspendetermine des DRK in der Region

Datum	Bezeichnung	Adresse	Uhrzeit
16.03.2026	Nossen Sachsenhof	Schulstraße 2	15:00–19:00
16.03.2026	Weinböhla Zentralgasthof	Kirchplatz 2	14:30–19:00
19.03.2026	Boxdorf Kurfürst-Moritz-Schule	Schulstraße 27	15:30–19:30
20.03.2026	Coswig Gymnasium	Melanchthonstraße 10	15:30–19:00
23.03.2026	Radeburg Grundschule	Meißner Berg 80	15:30–19:00
25.03.2026	Meißen Rothes Haus, Stiftung Soziale Projekte	Nossener Straße 46	15:00–19:00
18.03.2026	Riesa Sparkasse	Hauptstraße 70	14:00–18:00
19.03.2026	Gröditz Dreiseithof	Hauptstraße 17	12:30–16:30
02.04.2026	Großenhain AOK	Albertstraße 18	13:30–17:30
08.04.2026	Riesa Städtisches Gymnasium Haus Planck	Lessingstraße 8	15:00–19:00

Änderungen vorbehalten.

Für alle DRK-Blutspendetermine wird um eine Terminreservierung gebeten, die online <https://www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/> oder telefonisch über die kostenlose Hotline 0800 11 949 11 sowie über den Digitalen Spenderservice www.spenderservice.net erfolgen kann. Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen!

DRK-Blutspendedienst Nord-Ost gGmbH

Grundwasserkontamination Imprägnierwerk (IWW) und ehemalige Holztränkanstalt (HTA) in Wülknitz

Das Kreisumweltamt Meißen erinnert an die Nutzungseinschränkungen des Grundwassers im Raum Wülknitz aufgrund bestehender Verunreinigungen am Imprägnierwerk und der ehe-

maligen Holztränkanstalt. Einzelheiten sind in der amtlichen Bekanntmachung vom 10. Mai 2023, die im Amtsblatt des Landkreises Meißen, Ausgabe 05/2023 auf Seite 10 veröffentlicht wurde,

nachzulesen. Zusätzlich kann die Bekanntmachung über folgenden Link recherchiert werden: <https://www.kreis-meissen.de/Aktuelles/Amtsblätter/>
Kreisumweltamt

Fortbildungen zur Suchtprävention 2026 für Fachkräfte im Landkreis Meißen

Das Landratsamt Meißen bietet im Jahr 2026 erneut praxisnahe und kostenfreie Fortbildungen im Bereich Suchtprävention an. Das Angebot richtet sich an Lehrkräfte, Schulsozialarbeitende sowie Fachkräfte der Kinder- und Jugendhilfe und aus Beratungsstellen im Landkreis Meißen.

Ziel der Schulungen ist es, Fachkräften wirksame Präventionskonzepte, sofort einsetzbare Methoden sowie praxiserprobte Materialien für den Berufsalltag an die Hand zu geben.

Die Veranstaltungen unterstützen dabei, Kinder und Jugendliche frühzeitig zu stärken, riskantem Konsumverhalten vorzubeugen und Handlungssicherheit im Umgang mit suchtbezogenen Themen zu gewinnen.

Im Jahr 2026 werden folgende Programme angeboten:

- Tom & Lisa (13.04. und 27.04.2026, Teil 1 & 2)
- Max & Min@ (28.04. und 29.04.2026, Teil 1 & 2)

- Eigenständig werden 5–6 (07.05.2026, Teil 1)
- Der Grüne Koffer (19.05.2026)
- Cannabis – quo vadis? (16.11.2026)
- Eigenständig werden 1–4 (17.11.2026, Teil 1)

Alle Veranstaltungen finden in Großenhain statt. Die Teilnahme ist kostenfrei. Da die Plätze begrenzt sind, wird eine frühzeitige Anmeldung empfohlen.

Die Anmeldung erfolgt über das Beteiligungsportal Sachsen. Weiterführende Informationen zu den einzelnen Fortbildungen sowie die entsprechenden Anmeldeinfos sind auf der Internetseite des Landkreises Meißen unter www.kreis-meissen.de im Bereich Gesundheitsamt/Sucht-koordination abrufbar.

Für Rückfragen steht Maja Günzel – Koordination Suchthilfe | Suchtprävention – im Gesundheitsamt des Landkreises Meißen gern zur Verfügung (Telefon 03521 725-3408, E-Mail: gesundheitsamt@kreis-meissen.de).
Gesundheitsamt

Warum sieht das Gewässer manchmal so unordentlich aus?



Ein naturnahes Gewässer mit unterschiedlichem Bewuchs bietet eine große Vielfalt für Lebewesen, aber auch zur Erholung.

Foto: Wetzelt, LfULG

Ein dichtes Gestrüpp wächst am Gewässer, dazwischen hängt noch ein abgebrochener Ast von den vielen Weiden. Manchmal sieht ein Gewässer einfach nur unordentlich aus. Doch sollte man wirklich „Ordnung“ am Gewässer schaffen?

Wie sollte der Bach in meiner Heimat überhaupt aussehen? Manche denken jetzt vielleicht an ein gerades Gewässer, der Böschungsrasen kurz gemäht. Doch so einem Gewässer geht es nicht gut. Naturnahe Gewässer dagegen erfüllen viele Funktionen. Sie sind Lebensraum, sorgen innerorts für Abkühlung an heißen Tagen und sind für Hochwasser gut gewappnet.

Denn mit ihren kräftigen Wurzeln halten Gehölze am Gewässer das Ufer fest und verhindern, dass es ausgespült wird. In den Baumkronen sorgt das Laub für frische Luft und auch Fischen und Kleinlebewesen gefällt es in einem schattigen Bach viel besser. In Uferpflanzen fühlen sich Amphibien wohl und Vögel finden im Gehölz einen Nistplatz.

Ein naturnahes Gewässer besteht also nicht aus einem kurz gemähten Böschungsrasen und ist auch nicht begradigt. Doch innerorts gibt es dafür nicht immer genug Platz. Deshalb muss gelegentlich gemäht werden und an bestimmten Stellen ist eine Gehölzpflege erforderlich.

Insbesondere, wenn das Hochwasser sonst keinen Platz mehr hat und zur Gefahr werden kann. Wichtig ist, dass die Pflege schonend erfolgt, beispielsweise durch ein abschnittweises Vorgehen. Schließlich sollen durch Mahd und Gehölzschnitt die vielen Tiere, die dort ihren Lebensraum haben, nicht zu Schaden kommen. Nach der Pflegemaßnahme können sie sich wieder ansiedeln – für ein Stück wertvolle Natur mitten im Ort.

Dieser Text entstand in Zusammenarbeit der Fachberaterinnen und Fachberater Gewässer des Landesamtes für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie und der unteren Wasserbehörde des Landkreises.

Ehrenamtliche Beraterinnen und Berater am Elterntelefon Meißen gesucht


Wie gehe ich damit um, wenn mir der Erziehungsstil meiner Schwiegermutter nicht passt? Was kann ich tun, wenn mein Lebenspartner unser gemeinsames Kind entfremdet? Wie verhalte ich mich, wenn mir mein pubertierendes Kind mal wieder den letzten Nerv raubt?

Nicht nur bei Erziehungsproblemen – sondern auch in Krisensituationen, wie häuslicher Gewalt, Missbrauch oder Sucht, finden Ratsuchende am Elterntelefon stets ein offenes Ohr: anonym, vertraulich und kostenfrei. Zuhören, gemeinsam erste Handlungsmöglichkeiten besprechen oder über ortsansässige Beratungseinrichtungen informieren, all dies trägt zu einem gelingenden Beratungs-

gespräch bei. Dabei macht es keinen Unterschied, ob die Anrufenden nur eine Frage haben oder emotionale Unterstützung benötigen.

Demnächst soll wieder eine Ausbildung zum ehrenamtlichen Telefonberater (m/w/d) am Elterntelefon starten. Wer anderen Menschen bei kleinen Sorgen oder in schwierigen Situationen Gehör schenken möchte, meldet sich bitte unter: 035208 346510 oder elterntelefon@dksb-radebeul.de.

Das Elterntelefon Meißen ist ein Projekt in Zusammenarbeit von: Kinderschutzbund Ortsverband Radebeul e. V. & Nummer gegen Kummer e. V.



Elterntelefon
0800
1110550

unterstützt durch die Deutsche Telekom

freecall
NummergegenKummer

Investitionsprogramm „Barrierefreies Bauen 2027 – Lieblingsplätze für alle“

Für das Jahr 2027 können – vorbehaltlich der Bereitstellung entsprechender Haushaltsmittel durch den Freistaat Sachsen – Anträge für das Investitionsprogramm „Barrierefreies Bauen – Lieblingsplätze für alle“ gestellt werden. Die Förderung erfolgt auf Grundlage der Förderrichtlinie des Sächsischen Staatsministeriums für Soziales, Gesundheit und Gesellschaftlichen Zusammenhalt zur investiven Förderung von Einrichtungen, Diensten und Angeboten für Menschen mit

Behinderungen (FRL Investitionen Teilhabe).

Gefördert werden Investitionen zur Beseitigung bestehender Barrieren, insbesondere in den Bereichen Kultur, Freizeit, Bildung, Gastronomie und Gesundheit sowie in ambulanten Arzt- und Zahnarztpraxen. Mögliche Fördermaßnahmen umfassen unter anderem barrierefreie Zugänge, barrierefreie Sanitäranlagen, Rampen, Treppen- und Plattformlifte, taktile Leitsysteme, induktive Höranlagen,

inklusive Spielgeräte sowie barrierefreie Eingangs- und Empfangsbereiche.

Antragsberechtigt sind Pächter, Inhaber oder Eigentümer öffentlich zugänglicher Einrichtungen oder Gebäude sowie Betreiber ambulanter ärztlicher oder zahnärztlicher Praxen. Die Förderung beträgt bis zu 25.000 Euro je Vorhaben. Es können bis zu 100 Prozent der zuwendungsfähigen Ausgaben gefördert werden. Die Anträge sind mit einer Vorhabens-

beschreibung sowie einem Kosten- und Finanzierungsplan beim Landkreis Meißen einzureichen. Bei Baumaßnahmen ist zusätzlich die schriftliche Zustimmung des Eigentümers vorzulegen.

Die Auswahl der Vorhaben erfolgt durch den Landkreis Meißen. Ein Rechtsanspruch auf Gewährung der Förderung besteht nicht.

Die Antragsunterlagen stehen unter: <https://www.kreis-meissen.de/Sozialplanung> zur Verfügung.

Den Antrag mit den entsprechenden Unterlagen richten Interessierte bitte bis zum **30. Juni 2026** an:

Landratsamt Meißen
Dezernat Soziales
Sozialplanung
Herr Schneider
Teichertring 8
01662 Meißen
Telefon: 03521 725-3105
Fax: 03521 725-3100
E-Mail: Dez-Soziales@kreis-meissen.de

Dezernat Soziales | Sozialplanung

Fördermittel für die Teilhabe von Menschen mit Behinderung - Antragstellung für 2026

Der Landkreis Meißen fördert Mikroprojekte für die Teilhabe von Menschen mit Behinderungen am gesellschaftlichen und politischen Leben nach § 5 der Sächsischen Kommunalpauschalenverordnung. Bei der Zuwendung handelt es sich um einen Zuschuss in Höhe von 1.000 Euro pro Projekt.

Wer kann einen Antrag stellen?

- Träger der freien Wohlfahrtspflege
- Körperschaften des öffent-

lichen Rechts, zum Beispiel Kommunen und Religionsgemeinschaften

- gemeinnützige Vereine und Verbände
- Gruppen, Initiativen, Privatpersonen und andere juristische Personen, die Aufgaben im Interesse des Landkreises Meißen erfüllen

Was kann gefördert werden?

- Maßnahmen zur Verbesserung der politischen Teilhabe von Menschen mit Behinderung auf kommunaler oder

örtlicher Ebene

- Maßnahmen zur Verbesserung des inklusiven Gemeinwesens
- kommunale Maßnahmen zur Steigerung der Mobilität von Menschen mit Behinderung

Hierunter fallen beispielsweise Inklusionscafés, Selbstverteidigungskurse für Menschen mit Behinderung, Informationsveranstaltungen zu barrierefreien Wahlen oder Sensibilisierungsworkshops für Behinderungsarten. Von der För-

derung ausgeschlossen sind Baumaßnahmen, der Erwerb von unbeweglichen Sachen und von Fahrzeugen.

Wie kann man die Förderung erhalten?

Die Antragsunterlagen finden Interessierte auf der Internetseite der Behindertenberatung unter: <https://www.kreis-meissen.de/Behindertenberatung>.

Der Antrag mit den entsprechenden Dokumenten kann bis zum **30. April 2026**

postalisch eingereicht werden:

Landratsamt Meißen
Kreissozialamt -
Behindertenberatung
Postfach 10 01 52
01651 Meißen
oder per E-Mail an behindertenberatung@kreis-meissen.de

Für Rückfragen können sich Interessierte gern an Frau Kühne unter 03521 725-3041 wenden.

Jobcenter | Kreissozialamt

Unser Fotorätsel

25 Einsendungen erreichten dieses Mal das Landratsamt und alle hatten die richtige Antwort parat. Das Fotorätselbild aus dem Februar-Amtsblatt zeigte die Kirche in Pausitz, einem Ortsteil der Stadt Riesa.

Die Gutscheine für Gärtnereien gehen nach Radebeul – Alt Lindenau und nach Strehla in die Straße Am Pönitzberg.

Was ist auf diesem Foto zu sehen? Schreiben Sie die Lösung auf eine Postkarte und senden Sie diese bis zum 24. März 2026 an: Landratsamt Meißen, Büro Landra, Kennwort: Fotorätsel, Brauhausstraße 21, 01662 Meißen.

Zwei Gewinner dürfen sich über je einen Gutschein für das Wellenspiel in Meißen freuen.



Foto: H. Schmiedgen

Erstes Job-Date in Coswig

Gemeinsam mit der Agentur für Arbeit Riesa, dem Jobcenter Landkreis Meißen sowie der Stadt Radebeul wurde ein neues Veranstaltungsformat ins Leben gerufen: das „Job-Date Coswig/Radebeul“.

Die Veranstaltung richtet sich an Arbeitssuchende aus Coswig, Radebeul, Weinböhla, Moritzburg und Radeburg, die über das kommunale Jobcenter des Landkreises Meißen und die Agentur für Arbeit Riesa eingeladen werden. Darüber hinaus steht das Job-Date allen Interessierten ohne vorherige Anmeldung offen – beispielsweise wechselwilligen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern sowie weiteren Interessierten.

Für die Premiere konnten neun Unternehmen aus der Region gewonnen werden, die in unterschiedlichen Branchen qualifizierte Arbeitskräfte suchen.

Das erste Job-Date findet am **19. März 2026 von 14.30 bis 17.30 Uhr im Rathaus Coswig** statt. Ein zweiter Termin ist für den **17. September 2026 in Radebeul** geplant. Künftig soll die Veranstaltung im Wechsel in Coswig und Radebeul ausgerichtet werden.

Text/Grafik:
Stadtverwaltung Coswig



Dein direkter Weg zum neuen Job!

JOB - DATE Coswig

**19. März 2026
14.30 - 17.30 Uhr
im Coswiger Rathaus**

- trifft Arbeitgeber persönlich & unkompliziert
- kurze Gespräche
- kostenlos & unverbindlich

Einfach vorbeikommen - keine Anmeldung nötig!

COSWIG.de



Landkreis Meißen | Kommunales Jobcenter | Bundesagentur für Arbeit | Radebeul | COSWIG

Teilnehmende Unternehmen:

Elblandkliniken	Radebeul
Ellerhold AG	Radebeul
Johanniter-Unfall-Hilfe e. V.	Coswig
Lidl Vertriebs GmbH & Co. KG	Radeburg
Meisop gGmbH	Coswig
Parkhotel Radebeul	Radebeul
ProContain GmbH	Coswig
Sauter Biogas GmbH	Klipphausen, demnächst in Coswig
UKM technologies GmbH	Meißen

100% Menschenwürde. Zusammen gegen Rassismus und Rechtsextremismus



Unter diesem Motto stehen die Internationalen Wochen gegen Rassismus vom 16. bis 29. März 2026. Rund um den 21. März, der 1966 von den Vereinten Nationen als „Internationaler Tag zur Überwindung von Rassendiskriminierung“ ausgerufen wurde, sagt der Landkreis Meißen deutlich NEIN zu Antisemitismus, Antiziganismus, antimuslimischen Rassismus oder Rassismus gegenüber Menschen anderer Hautfarbe und Flüchtlingen. Keine Person soll wegen ihrer Herkunft, ihrer Hautfarbe, ihrer Haare, ihres Namens oder ihrer Sprache diskriminiert, ausgegrenzt oder abgewertet werden. Für eine menschenfreundliche und solidarische Gesellschaft kann jede und jeder etwas tun. Interessierte sind herzlich eingeladen, sich zu beteiligen und über das Thema zu informieren.

Um ein Zeichen gegen Rassismus zu setzen, stellt die Stiftung für die Internationalen Wochen gegen Rassismus viele Möglichkeiten vor.



Beauftragte für Migration und Integration

Kontakt bei Fragen oder Anregungen zu den Wochen gegen Rassismus:

Beauftragte für Gleichstellung, Migration und Integration
Gabriele Fänder
E-Mail: Gabriele.Faender@kreis-meissen.de
Telefon: 03521 725-7229

Ihre Ansprechpartner für das Amtsblatt erreichen Sie unter:

Telefon (03521) 41 04 55 20
Telefax (03521) 41 04 55 22
E-Mail tp.meissen@ddv-mediengruppe.de

Städtisches Bestattungswesen Meißen GmbH



Meißen	Nossener Straße 38	0 35 21 / 45 20 77
Krematorium	Durchwahl	0 35 21 / 45 31 39
Nossen	Markt 34	03 52 42 / 71 0 06
Weinböhla	Hauptstraße 22	03 52 43 / 3 29 63
Radebeul	Meißner Straße 134	03 51 / 8 95 19 17
Riesa (Weida)	Stendaler Straße 20	0 35 25 / 73 73 30
Großenhain	Neumarkt 15	0 35 22 / 50 91 01



KREMATORIUM ... die Bestattungsgemeinschaft

TÜREN?

Wieder schön in 1 Tag!

Aus alt wird schön – ganz ohne Streichen oder Rausreißen! Wir holen Ihre Türen morgens ab, gestalten sie nach Ihren Wünschen um und bringen sie abends im neuen Dessin zurück. Wählen Sie aus über 1000 Modellen in pflegeleichter PORTAS-Qualität – für Werterhalt über Jahrzehnte.



PORTAS Fachbetrieb Rund ums Haus - Ringo Schwarzbach
Kreyerner Str. 39 | 01662 Meißen | 03521-732937

✉ info@schwarzbach.portas.de

🏠 schwarzbach.portas.de

Tag des Gesundheitsamtes 2026

Auch in diesem Jahr laden die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Gesundheitsamtes des Landkreises Meißen wieder zu einem Tag der offenen Tür ein. Interessierte sind dazu am **Donnerstag, 19. März 2026, von 14 bis 17 Uhr** herzlich in den Räumlichkeiten im Gesundheitsamt in der Dresdner Straße 25 in Meißen willkommen. Auch dieses Mal wird den Besucherinnen und Besuchern wieder ein facettenreiches und äußerst wissenswertes Programm angeboten.

Für die kleinen Gäste bietet der Kinder- und Jugendärztliche- und -zahnärztliche Dienst eine „Teddydoktor-Sprechstunde“ an. Hierbei können sich die Kinder auf spielerische Art und Weise auf die baldige Schuleingangsuntersuchung und den kommenden Schulstart einstellen und somit eventuelle Hemmungen

TAG DES GESUNDHEITSAMTES

19. MÄRZ 2026 | 14-17 UHR

Im Gesundheitsamt Meißen, Dresdner Straße 25

MITMACHANGEBOTE

- ✓ Reanimieren an einer Puppe üben
- ✓ Wie putze ich meine Zähne richtig

BERATUNGEN/CHECKS

- ✓ Schwangerschaftsberatung
- ✓ Beratung zu Tuberkulose
- ✓ AIDS/HIV mit Selbsttest, Ergebnis in 15 min
- ✓ Tumorberatung
- ✓ Beratung des Sozialpsychiatrischen Dienstes
- ✓ Trinkwasserqualität/FSME
- ✓ Suchtberatung mit Schwerpunkt Medien
- ✓ Impfausweis-Check

Wir prüfen Ihren Impfausweis auf Aktualität.

TEDDY-SPRECHSTUNDE

Bring dein Kuscheltier mit und lerne, wie ein Arztbesuch funktioniert – ganz ohne Angst!





Jedes Kind bekommt einen Luftballon
(solange der Vorrat reicht)









Balanciersteinen prüfen. In der ersten Etage präsentieren sich die Beratungsstellen des Gesundheitsamtes mit vielfältigen Informationen: die Schwangerschaftsberatung, Beratung zu Tuberkulose, die Aids-Beratung mit der Möglichkeit einen HIV-Test zu machen. Des Weiteren können die Bürgerinnen und Bürger ihren Impfausweis auf Aktualität prüfen lassen.

Aufgrund der großen Nachfrage wird erneut die Wiederbelebung an einer Reanimationspuppe demonstriert. Interessierte sind dabei herzlich aufgefordert, dies selbst auszuprobieren.

In der zweiten Etage dreht sich alles rund um die Beratung zu Süchten. Informiert wird hier auch zum Sozialpsychiatrischen Dienst, dessen Aufgaben und Hilfen. Die Suchtberatung wird dabei das letztjährig gestiegene Interesse der Eltern zu den Themen Mediensucht und Glücksspiel weiter aufnehmen und hier beratend und unterstützend wirken. Ein Glücksrad wird dabei auch interaktiv veranschaulichend zum Einsatz kommen.

In der obersten Etage stehen den Bürgerinnen und

Bürgern die Kolleginnen und Kollegen der Hygiene mit Rat und Tat zur Verfügung. Es werden Gespräche über die Trinkwasserqualität, die Gefahren der Legionellen und auch die erhöhte Gefahr von FSME angeboten. Die korrekte Handhygiene kann selbst getestet werden.

Einen Tag der offenen Tür veranstaltet das Gesundheitsamt Meißen seit März 2023 jährlich, bislang immer im Beruflichen Schulzentrum in Meißen. Die Vielfalt der Aufgaben und Angebote des Öffentlichen Gesundheitsdienstes im Landkreis Meißen wurden dabei in jährlichen Themenschwerpunkten hervorgehoben. Das abwechslungsreiche Programm beeindruckte die Besucherinnen und Besucher von Groß bis Klein.

In diesem Jahr besteht nun die Möglichkeit, direkt die Räumlichkeiten des Standortes Dresdner Straße 25 in Meißen zu entdecken. Das Sächsische Staatsministerium für Soziales, Gesundheit und Gesellschaftlichen Zusammenhalt fördert den Tag des Gesundheitsamtes erneut finanziell.

Anja Schmiedgen-Pietsch

und Ängste vor einem Arztbesuch ablegen. Außerdem kann mit einer Zahnfee das gründliche und richtige Zähneputzen praktisch an einem Modell unter Anleitung geübt werden. In einem anderen Raum können die Kinder ihre Beweglichkeit und Koordination auf

Goldankauf

und vieles mehr ...

Goldmännchen

Inhaber: Haiko Börnert





WIR KAUFEN STÄNDIG AN:

GOLD UND SILBER
SCHMUCK (ALTGOLD)
ZAHNGOLD
MÜNZEN & MEDAILLEN
MILLITÄR- UND KOMPLETTE SAMMLUNGEN
MEISSENER PORZELLAN

Wenden Sie sich vertrauensvoll an uns – wir beraten Sie gern!

Münzhandlung Meißen
Seit über 14 Jahren in Meißen

Gerbergasse 7 | 01662 Meißen
Parkmöglichkeiten direkt vor dem Geschäft.

Tel. 03521 4769613 Öffnungszeiten:
Fax 03521 4769614 Di.–Do. 10–12 & 13–17 Uhr
Funk 0174 985 23 83 Mo./Fr. geschlossen

www.muenzhandlung-meissen.de

E1

ENERGIE SCHNEIDER

Energiekonzepte nach Maß.

Ihr Lieferant für

- HEIZÖL
- KOHLE
- HOLZ
- HOLZPELLETS
- DIESEL



AKTUELLE TELEFONNUMMER

03521 / 75 000

Energie Schneider GmbH & Co. KG · Hafenstraße 47 · 01662 Meißen

www.energie-schneider.com

Waschbären – maskierter Kleinbär auf dem Vormarsch

Der Waschbär wird oftmals als niedlicher „kleiner Räuber“ wahrgenommen. Sind diese Tiere doch von der Ferne sehr possierlich und ansehnlich. Aber wehe, die aus Nordamerika stammende Kleinbärenart verirrt sich auf das eigene Grundstück. Waschbären gelten als sehr anpassungsfähige Neozoen, „Neubürger“, sind äußerst kletterfreudig und als invasive Art eingestuft. Sie können große Schäden im Garten und auf Dachböden anrichten. Einmal eingezogen wird man die Tiere schwerlich wieder los.

Im Landkreis Meißen wird von einer steigenden Population ausgegangen. Gerade aus den urbanen Bereichen häufen sich die Meldungen besorgter Bürgerinnen und Bürger. Vor allem leerstehende Gebäude und Brachflächen stellen ein hohes Risiko dar, wenn nicht ausreichende Sicherungsmaßnahmen erfolgt sind. Die Grundstückseigentümer sind dafür zuständig, die Gebäude regelmäßig auf mögliche Schlupflöcher zu überprüfen und diese zu verschließen. Aktuell laufen noch keine Monitoringprogramme im Landkreis Meißen.

Was kann man gegen Waschbären tun?

Im ersten Schritt sollten stets mildere Mittel gewählt werden: Das Habitat – der Garten – sollte so unattraktiv wie möglich sein. Dazu sollten sämtliche Nahrungsquellen entzogen werden:



Waschbär – niedlicher kleiner Räuber oder Plagegeist? Foto: Pixabay

Haustiere, wie Katzen und Hunde, nicht draußen füttern beziehungsweise keine Futterreste draußen stehen lassen. Auch Vogelfutter sollte waschbärensicher platziert und Nistkästen entsprechend gesichert werden. Zudem sollten die Mülltonnen mit einem Gewicht (großer Stein etc.) auf dem Deckel, einem Holzbügel über der Tonne oder einem starken Gummiband vor dem Öffnen durch Waschbären geschützt werden. Für Speisereste sollte nicht der Komposthaufen, sondern die Bio-Tonne genutzt werden. Ein Austausch darüber in der Nachbarschaft ist ebenfalls zu empfehlen.

Waschbären sind sehr gute Kletterer, aber schlechte Springer. Daher sollten alle Kletterzugänge zu den Ge-

bäuden gesichert werden, beispielsweise durch das Anbringen von Schutzblechen an den Fallrohren. Handelsübliche Baumspiralen oder auch Stacheldraht sind kein sinnvoller Schutz. Die Tiere nutzen dies im Gegenteil eher als Kletterhilfe. Bewuchs, der näher als ein Meter neben dem Haus wächst, sollte entfernt werden. Generell sollten alle Zugänge zum Haus waschbärensicher verschlossen sein. Trächtige Waschbärfähen suchen gern Dachböden auf, um ihre Jungen zur Welt zu bringen, diese bleiben dann rund acht Wochen im Nest. Chipgesteuerte Katzenklappen können ein Eindringen darüber vermeiden. In speziellen Fällen kann auch ein Schutzgitter auf Schornsteinen angebracht werden, um ein Eindringen durch diesen zu verhindern.

Um Nistkästen vor dem Ausnehmen zu schützen, können Schutzmanschetten, rund ein Meter hohe Bleche, angebracht 1,5 Meter über dem Boden, genutzt werden. Helfen kann auch, Fallobst einzusammeln und reife Früchte zeitnah zu ernten. Ein Schutz der Ernte sowie auch von Teichen kann ein stromführender Wildtierzaun darstellen.

Waschbären sind sehr intelligente Tiere, die schnell dazulernen. Eine Vergrämung durch Licht, Lärm oder Duftstoffe führt häufig nur zu einem kurzen Erfolg. Die Anpassungskünstler merken schnell, dass ihnen keine wirkliche Gefahr droht.

Das Aufstellen von LEBENDFALLEN zum Fangen von Waschbären auf dem eigenen Grundstück ist dem Eigentümer eines Grundstückes laut § 6 Bundesjagdgesetz (BJagdG) und § 8 Sächsisches Jagdgesetz (SächsJagdG) erlaubt. Er darf allerdings NICHT ohne erforderliche Sachkunde ein gefangenes Tier töten. Dafür kann er eine sachkundige Person beauftragen. Ein Jäger ist eine solche sachkundige Person. VOR dem Aufstellen einer Lebendfalle muss zwingend der Kontakt zu einem Jäger aufgenommen werden, um, im Fall eines Fanges, zeitnah eine Entnahme sicherzustellen. Waschbären sind sehr sensibel und leiden stark in einer Falle. Bis zum letzten Moment wird ein Waschbär versuchen, der Falle zu entkommen.

Die Tötung kann dabei jeder Jäger durchführen, es muss nicht zwingend der örtliche Pächter sein. Eine Absprache mit diesem ist aber anzuraten. Der Kontakt zu örtlichen Jägern kann über die untere Jagdbehörde hergestellt werden.

Waschbären, die sich einmal in Menschenhand befanden, dürfen seit Einführung der Unionsliste nicht mehr freigelegt und somit auch nicht mehr umgesetzt werden. Ein Verstoß dagegen kann teuer werden.

Das Töten eines Tieres ohne vernünftigen Grund stellt eine Zuwiderhandlung nach Tierschutzgesetz dar. Es reicht nicht aus, dass eine Art als invasiv eingestuft wird. Im ersten Schritt sollten daher immer die oben angeführten milderen Mittel gewählt werden.

Eine jagdliche Entnahme von Waschbären mittels Falle und Schusswaffe führt oftmals nur kurzfristig zum Erfolg. Das Revier eines entnommenen Waschbären wird nicht selten schnell durch einen anderen Waschbären besetzt. Eine kontinuierliche Kontrolle ist erforderlich. Eine hohe Abschussquote gleicht die Population durch eine höhere Reproduktionsrate über das Jahr wieder aus. Teilweise beginnen dann selbst die Jährlingsfähen bereits im ersten Jahr mit der Fortpflanzung, normalerweise geschieht dies erst im zweiten Lebensjahr.

Kreisordnungsamt

Impressum

Herausgeber:
Landratsamt Meißen
Brauhausstr. 21, 01662 Meißen
☎ 03521 725-0
presse@kreis-meissen.de
www.kreis-meissen.de

Verlag und Anzeigen:
Sachsen Medien GmbH
Ostra-Allee 20
01067 Dresden
www.sachsen-medien.de

Verantwortlicher für amtliche Bekanntmachungen der Landkreisverwaltung und Informationen aus dem Landkreis:
Landrat Ralf Hänsel

Anzeigenannahme:
☎ 03521 41045513
Druck: DDV Druck GmbH
Meinholdstr. 2, 01129 Dresden
Auflage: 14.000 Exemplare

Verteilung:
Medienvertrieb Meißen GmbH
Medienvertrieb Riesa-Großenhain GmbH

Titelbild:
Blick über die Weinberge von Radebeul
Foto: Anja Schmiedgen-Pietsch
Das Amtsblatt des Landkreises Meißen erscheint monatlich und

ist auf der Website des Landkreises Meißen unter www.kreis-meissen.de abrufbar. Nächster Erscheinungstermin ist der 9. April 2026. Redaktionsschluss ist am 24. März 2026.

Zusätzlich wird das Amtsblatt an den Standorten der Kreisverwaltung sowie in den Rathäusern der Städte und Gemeinden des Landkreises Meißen in gedruckter Form öffentlich ausgelegt und kann dort abgeholt werden.

Bei Bedarf kann ein Sonderamtsblatt erscheinen. Dieses enthält ausschließlich Bekanntmachungen.

Das Sonderamtsblatt steht auf der Website des Landkreises Meißen (www.kreis-meissen.de) unter Aktuelles – Amtsblatt des Landkreises Meißen als pdf-Dokument zum Download bereit und wird ebenfalls an den oben genannten Stellen zur Abholung ausgelegt.

Zurückgeblättert

Ereignisse im Landkreis Meißen vor zehn Jahren

Zehn Jahre – ist das eine kurze oder lange Zeit? Die Antwort wird für jeden unterschiedlich ausfallen: Rast das Leben an einem vorüber oder schreitet es gemächlich Stunde für Stunde voran? Für diese Serie stöberten wir in alten Zeitungen von März 2016:

Drei Wünsche

Klinik, Musikschule und Landratsamt – diese Themen standen vor zehn Jahren auf der Tagesordnung des Kreistages. Es ging um Bauprojekte zum Investitionskraftstärkungsgesetz mit dem Titel „Brücken in die Zukunft“. Über das neue Förderprogramm sollten 30 Millionen Euro in den Landkreis und die kreisangehörigen Gemeinden fließen. Der Landkreis plante sein Geld an die Elblandkliniken für die

Standorte Riesa und Radebeul weiterzureichen. Beim zweiten Projekt handelte es sich um die Sanierung eines Gebäudes (Alte Post) für die Musikschule des Landkreises Meißen in Radebeul. Darüber hinaus sollte mit dem Geld ein Ergänzungsbau der Landkreisverwaltung mit Sitzungssaal am Standort Meißen in der Brauhausstraße geplant werden.

Frische Farbe

Die Schauhalle im ersten Obergeschoss der Porzellanmanufaktur wurde vor zehn Jahren neu in Szene gesetzt. Neben leuchtenden Hintergründen in den originalen Eichenholzvitrienen wurden lang verborgene Stücke aus dem Depot in das Porzellan-Museum geholt. Als nächsten Schritt plante die Meissen Porzellan-Stiftung die Einrichtung des zweiten Obergeschosses für Sonderausstellungen.



Zurückgeblättert im Archiv des Landkreises

Foto: Doris Käthner

Verbrannt

Zu hohe Last durch mehrere Geräte an einer Steckdose? Marode Leitungen? Unklar war im März 2016 die Ursache des Brandes in der zweiten Etage eines Asylbewerberheimes in Radebeul – klar war, dass es kein Anschlag von außen war, so die Polizei, die weiter ermittelte. Die evakuierten

Asylsuchenden brachte das Landratsamt anderweitig unter.

Krim-Krieg

Ein Unternehmer aus Nossen berichtete im März 2016 beispielhaft für Unternehmen im Landkreis über den Exporteinbruch von russischen/ukrainischen Märkten: von einer Million Euro

auf 145.000 Euro schrumpfte sein Export nach Russland. Ursache waren Sanktionen im Zuge der Krimkrise.

Seidentapete

Mit einer besonderen Handarbeitstechnik wurde vor zehn Jahren in Indien eine Seidentapete bestickt. Damit wurden 30 Quadratmeter der Wandfläche im Fasanenschlösschen in Moritzburg dekoriert. Der Freistaat Sachsen als Eigentümer investierte dazu 117.400 Euro plus einer Förderung in Höhe von 38.300 Euro der Sparkassenstiftung.

Beigeordnete

Im März 2016 wurde Janet Putz, vormals Kreiskämmerin, von den Kreisrätinnen und Kreisräten zur Beigeordneten für Soziales sowie zur ersten Beigeordneten des Landkreises Meißen gewählt.

Doris Käthner

HOYER

Neuer Name, bewährter Service

Varo Energy Direct ist jetzt
Hoyer Energy Direct

Wir liefern zuverlässig Heizöl, Holzenergie und
Flüssiggas sowie für die Landwirtschaft Diesel,
HVO 100, Schmierstoffe und AdBlue®.

Hoyer Energy Direct GmbH
Korbitzer Straße 21a
01662 Meißen
Tel. +49 3521 70000

hoyer.de

Für 14,40 Euro mit der ganzen Familie durch den VVO

Ein Tag in Familie mit Bus und Bahn zum kleinen Preis zu Ausflugszielen im ganzen Verbund! – so fasst Gabriele Clauss, Marketingleiterin beim Verkehrsverbund Oberelbe (VVO) den Entdeckertag zusammen.

Am 10. April, dem Freitag in den Osterferien, laden die Verkehrsunternehmen in Dresden und der Region, der VVO und viele Partner zum günstigen Ausflug ein. „An diesem Tag gilt die Familientageskarte für 14,40 Euro nicht nur für eine Tarifzone, sondern für das gesamte VVO-Gebiet: von Altenberg bis Hoyerswerda sowie von Schöna elbwärts bis nach Riesa“, erklärt Gabriele Clauss. Mit dem Ticket können zwei Erwachsene und vier Kinder bis zum 15. Geburtstag unterwegs sein. „Zusätzlich



Am Entdeckertag die Region erfahren

Foto: Lars Neumann

fahren die Fahrgäste, wenn sie das Ticket vorzeigen, auf den Schmalspurbahnen und auf der Kirnitzschalbahn zum ermäßigten

Preis.“ Kinder fahren dort kostenfrei mit. Zudem haben sich die Unternehmen Besonderes einfallen lassen: So sind in

Kamenz, Meißen, in der Sächsischen Schweiz und im Elbland verschiedene Oldtimerbusse im Einsatz. Alle Informationen zu diesen An-

geboten sowie viele weitere Ausflugsideen hat der VVO unter www.vvo-online.de/entdeckertag zusammengefasst.

Da am gleichen Tag im benachbarten Verkehrsverbund Oberlausitz Niederschlesien (ZVON) der Komm-Rum-Tag stattfindet, sind zusätzlich Touren durch ganz Ostsachsen besonders günstig. Fahrgäste mit der VVO-Familientageskarte können in den Zügen des trilex ein Komm-Rum-Ticket für 4,50 Euro pro Person erwerben und sind damit beispielsweise bis Bautzen, Görlitz oder Zittau mobil. Alle Informationen zum Entdeckertag gibt es zudem im Flyer, der in allen Servicestellen der Unternehmen, in der VVO-Mobilitätszentrale und an der InfoHotline unter 0351 8526555 erhältlich ist.

VVO



CHEF-DIRIGENTEN KONZERT

UNTERHALTUNGSKONZERT

HÖLLE UND PARADIES

PROGRAMMAUSZUG

Franz Schubert
Ouvertüre zur Oper „Des Teufels Lustschloß“ D 84

Jules Massenet
Méditation aus der Oper „Thaïs

Giuseppe Puccini
Hexensabbat „La Tregenda“ aus dem 2. Akt der Oper „Le Villi“

Johann Strauss Sohn
Luzifer Polka, Polka schnell, Op. 266

Giuseppe Meyerbeer
Ouvertüre und Introduction aus der Oper Robert le diable

SOLIST
Florian Mayer
(Violine & Moderation)

DIRIGENT
Hermes Helfricht

So. 15. März 26 | 17.00 Uhr
Kulturschloss Großhain

Fr. 20. März 26 | 18.00 Uhr
Stadthalle „stern“ Riesa

So. 22. März 2026 | 16.00 Uhr
Theater Meißen



CHEF-DIRIGENTEN KONZERT

PHILHARMONISCHES KONZERT

AUS DEM BÖHMERWALD

PROGRAMM

Johannes Brahms
Tragische Ouvertüre d-Moll op. 81

Antonín Dvořák
Aus dem Böhmerwald
Walderuhe für Violoncello und Orchester op. 68 Nr. 5

Max Bruch
Kol Nidrei op. 47

Antonín Dvořák
8. Sinfonie G-Dur op. 88

SOLIST
Isang Enders (Violoncello)
Studierende der Hochschule für Musik, Dresden (18.04.26)

DIRIGENT
Hermes Helfricht

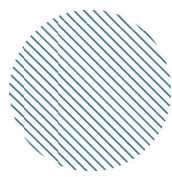
Do. 9. Apr. 26 | 18.00 Uhr
Marienkirche Pirna

Sa. 11. Apr. 26 | 17.00 Uhr
Kulturschloss Großhain

So. 12. Apr. 26 | 18.00 Uhr
Landesbühnen Sachsen
Radebeul

Sa. 18. Apr. 26 | 19.00 Uhr
Konzertsaal der Hochschule für Musik Dresden

DAS KONZERT IN
RIESA WIRD IHNEN
PRÄSENTIERT VON



PHILHARMONISCHES KONZERT

TACHELES

PROGRAMM

Sergei Prokofjew
Ouvertüre über hebräische Themen op. 34

Richard Wagner
Wesendonck-Lieder,
Liederzyklus für Sopran und Orchester nach Gedichten von Mathilde Wesendonck

Maurice Ravel
Deux Mélodies hébraïques, M. A 22

Felix Mendelssohn Bartholdy
3. Sinfonie a-Moll op. 56
„Schottische“



CHEF-DIRIGENTEN KONZERT

SOLISTIN
Alieja Bukowska
(Mezzosopran)

DIRIGENT
Hermes Helfricht

Do. 30. Apr. 26 | 18.00 Uhr
Marienkirche Pirna

Fr. 1. Mai 26 | 18.00 Uhr
Landesbühnen Sachsen Radebeul

Sa. 2. Mai 26 | 18.00 Uhr
Stadthalle „stern“ Riesa

So. 3. Mai 26 | 16.00 Uhr
Theater Meißen

DAS KONZERT IN
RIESA WIRD IHNEN
PRÄSENTIERT VON



Elbland Philharmonie Sachsen GmbH
Kirchstr. 3 · 01591 Riesa

☎ 0352 72260 · 03525 722649
✉ info@elbland-philharmonie-sachsen.de
f elblandphilharmonie.9
@ elblandphilharmonie

WWW. ELBLAND-PHILHARMONIE-SACHSEN.DE



Gefördert durch das Sächsische Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und Tourismus.
Diese Einrichtung wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.



KARTEN GIBT'S HIER



Gefördert vom Freistaat Sachsen und dem Kulturraum Meißen - Sächsische Schweiz - Osterzgebirge

